

## Angebote für Menschen 55+

**HANNOVER.** Der Verein „Blaue Zone – Kunst und Kultur im Alter“ lädt zu verschiedenen Angeboten ein. In einem umgenutzten Container auf dem Platzprojekt, Fössestraße 103, ist ein Erlebnisraum für Menschen ab 55 Jahren entstanden. Jeden zweiten Mittwoch im Monat jeweils von 15.30 bis 17 Uhr steht „Wildes Häkeln“, auf dem Programm, ein Angebot gegen Stress und Eintönigkeit. Der nächste Termin ist am 9. Juli. Neben dem Häkeln sind alle Handwerkskünste herzlich willkommen, die Teilnehmenden können gemeinsam stricken, weben, sticken, flechten, was das Herz begehrt. Jeden vierten Freitag im Monat ab 16 Uhr gibt es „blaublau“, einen Wildkräuterworkshop mit Antonia Jacobsen, Naturcoach und Künstlerin. Es gibt Malutensilien, kluge Tipps zum Zeichnen und ein kulinarisches Erlebnis. Am 27. Juli ist das Thema die Holunderbeere, eine Vitaminbombe frei Haus. Die Angebote sind kostenfrei, Spenden für die Blaue Zone sind willkommen. Einfach vorbeikommen! Anmeldung und Informationen unter [info@die-blaue-zone.de](mailto:info@die-blaue-zone.de). **RED**

## Informatik für Jugendliche

**HANNOVER.** Einblicke in die spannende Welt der Informatik gibt es am Donnerstag, 10. Juli, von 10 bis 12 Uhr in der Stadtbibliothek, Hildesheimer Straße 12. Das Angebot wird von „Ada Lovelace's Urenkelinnen“, einer Initiative für Elektrotechnik und Information an der Leibniz Universität Hannover (LUH), durchgeführt. Begeisterte Informatikstudentinnen der LUH teilen mit den Teilnehmenden ihr praktisches Fachwissen. Im Kurzworkshop zeigen sie, wie man ein erstes Programm in der Programmiersprache Python schreibt und ausführt. Die Teilnehmenden lernen, was ein Algorithmus ist und probieren das frisch Erlernte an einem Sortieralgorithmus selbst aus. Die Studentinnen freuen sich auf individuelle Fragen rund um das Programmieren, die Informatik und das Informatikstudium an der Uni Hannover. Das Angebot richtet sich an Jugendliche von 13 bis 16 Jahren. **RED**

■ **Anmeldung bis zum 6. Juli an [technothek@hannover-stadt.de](mailto:technothek@hannover-stadt.de)**

**Wir bauen um !**  
10.06.25 - 07.07.25

**Unsere Kurse:**  
Feingold 90,50 • Zahngold 56,07  
750 Gold 66,75 • Silber 0,95  
585 Gold 52,07 • Versilbert 30,00  
333 Gold 29,64 • Zinn 15,00

 Goldankauf Bott

Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover  
0511/37359069

1722801\_002625

**JUWELIER COHRS**  
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn  
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)  
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover  
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH  
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33  
Telefon & WhatsApp 0511/2157937  
[www.juwelier-cohrs.de](http://www.juwelier-cohrs.de)

31418701\_002624



Foto: Claas Harmsen

# Hannover Horrido!

Schützenfest-Highlight: Der weltweit größte Schützenausmarsch startet am Sonntag am Neuen Rathaus

**HANNOVER.** „Im Doubliertritt, Marsch!“ heißt es wieder am Sonntag, 6. Juli, wenn sich der längste Schützenumzug der Welt in Hannover in Bewegung setzt. Rund 10.000 Teilnehmende aus Schützenvereinen, Fol-

klore- und Karnevalsgruppen, Firmen und Institutionen sammeln sich traditionell vor dem Neuen Rathaus.

Nach der Ansprache auf dem Platz der Menschenrechte gegen 9.50 Uhr spielen die teil-

nehmenden Musikzüge gemeinsam den Auftaktmarsch – im Anschluss startet der Festumzug seinen Marsch Richtung Festplatz. Auf den Festwagen und geschmückten Kutschen wird dann auch so manch promi-

mentes Gesicht zu sehen sein. Entlang des rund 3,5 Kilometer langen Weges vom Rathaus durch die Innenstadt zum Schützenplatz wird viel Publikum erwartet – mehr als 120.000 Gäste waren in den vergangenen Jah-

ren jeweils zugegen. Die 496. Ausgabe des hannoverschen Schützenfestes wird noch bis zum 13. Juli auf dem Schützenplatz gefeiert. **RED**

■ [schuetzenfest-hannover.de](http://schuetzenfest-hannover.de)

# Sicher das Radfahren lernen

Viele Kinder haben Defizite – TKH und die Region Hannover versuchen, die Lage zu verbessern

**HANNOVER.** Konzentriert lenken die Kinder ihre Fahrräder durch einen engen Parcours aus Holzklötzchen oder steuern diese über wellenförmig angelegte Hindernisse. Die Region und der Turn-Klubb Hannover (TKH) haben zu Fahrradaktionstagen auf dem Parkplatz neben dem Regionshaus an der Hildesheimer Straße eingeladen. Nicht alle Kinder sind sicher unterwegs. „Viele Grundschulen haben leider nicht die personellen oder finanziellen Ressourcen, um regelmäßige Fahrradtrainings anzubieten“, erklärt Karl Schilling, stellvertretender TKH-Vorsitzender. Dabei wären diese nötig. „Bei den Schuleingangsuntersuchungen geben nach wie vor rund 20 Prozent der Eltern an, dass ihre Kinder gar nicht Rad fahren können“, berichtet Schilling.

### SELBSTBEWUSST IM STRAßENVERKEHR

Die Region hat deshalb eine Fahrradoffensive ins Leben gerufen. Mehr als 500 Kinder haben bisher mitgemacht. Die Aktionstage am Regionshaus sind Teil des Projektes, zu dem auch AGs an Schulen gehören. „Unser Ziel ist es, dass alle Kinder sicher im Straßenverkehr unterwegs sind – gerade in urbanen Räumen, wo viele Verkehrsteilnehmer gleichzeitig unterwegs sind“, erklärt Regionspräsident Steffen Krach (SPD).

TKH und Region arbeiten dafür mit der Radfahrschule Hannover zusammen, bei der sich auch der ehemalige Weltklasse-Triathlet Jan Raphael engagiert. „Wir vermitteln den Kindern nicht nur Technik, sondern stärken auch ihre Alltagskompe-

tenz. Denn wer sicher Rad fährt, bewegt sich auch selbstbewusster im Straßenverkehr“, sagt er. „Die Kinder werden von ihren Eltern viel zu viel mit dem Auto

herumgefahren. Oft sogar kurze Strecken von nur wenigen Hundert Metern“, erklärt Susanne Osing von der Verkehrswacht Niedersachsen. „Wenn Kinder



Die Region schult Hunderte Grundschulkinder im Fahrradfahren. Foto: Tobias Wölki

keine Erfahrungen als Fußgänger machen, wissen sie auch nicht, wie der Verkehr funktioniert.“ Osing hält auch die Ausbildung der motorischen Fähigkeiten für wichtig. Kinderturnen könne dabei helfen. Zudem empfiehlt sie, den Nachwuchs früh auf das Laufrad zu setzen. Das schule das Gleichgewicht.

### ADFC: ES LIEGT AUCH AN SCHLECHTEN RADWEGEN

Der Radfahrerclub ADFC unterstützt die Ausbildungsaktion. Allerdings reiche das nicht. „Wenn wir eine gute Radinfrastruktur hätten, würden viel mehr Eltern automatisch mit ihren Kindern Rad fahren. Leider hat die Politik in Hannover dieses Thema zuletzt eher stiefmütterlich behandelt“, kritisiert Dirk Hillbrecht, ADFC-Vorsitzender in Hannover. **RED**



**ALLE STARS.  
ALLE TICKETS.  
EIN SHOP!**



[haz-ticketshop.de](http://haz-ticketshop.de) • [np-ticketshop.de](http://np-ticketshop.de)

**LOKAL SHOPPEN**  
ZAHLT SICH AUS!

Gültigkeit: Juli / August 2025

WWW.PINC-APOTHEKEN.DE

ROSEN APOTHEKE  
EUROPA-APOTHEKE  
SOMMER APOTHEKE  
Die Ernst-August-Apotheke by Dr. Trümper

3581901\_002624

**-15 %  
RABATT\***

\*auf Ihren nächsten Einkauf und bei Vorlage des Coupons, ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen, Rezepturen, Bücher, Gutscheine, Dienstleistungen, Botendienste und unsere Sonderangebote. Code in einer der PINC-Apotheken vorzeigen.

**PINC Apotheken**

Bitte ausschneiden oder abfotografieren und vorzeigen

5949701\_002625

**20%**

Rabatt auf Ihren gesamten nächsten Einkauf.  
Gültig bis 31.08.25

Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Bücher, Rezepturen und unsere Sonderangebote. Nicht kombinierbar mit anderen Coupons oder Aktionen.

**SOMMER-COUPON**

Bitte ausschneiden oder abfotografieren und vorzeigen

5949701\_002625

**LEINÉ APOTHEKE**

**vor Ort:**  
Leine-Center Laatzen  
Hauptbahnhof Hannover  
Ernst-August-Galerie Hannover  
Misburg - Waldstraße 1

**Neu:**  
Kronsrode - Kattenbrookstr. 163

**online:** [www.LeineApotheke.de](http://www.LeineApotheke.de)  
Code „SOMMER“



# Haller hat nun das Ganze im Blick

**ROLLSTUHLBASKETBALL:** Der neue Bundestrainer leitet ersten Lehrgang in Hannover / United-Quartett im vorläufigen Kader



Am Ende der Einheit quäsen die Reifen, das ist so gewollt. Deutschlands Rollstuhl-basketballer brausen am Stützpunkt in Hannover durch einen kurzen Parcours. Abbremsen und schnell wieder Tempo aufnehmen ist gefordert, jede Bestzeit wird gefeiert. Auch vom Barsinghäuser Jan Haller, von dem jetzt aber keine Geschwindigkeit mehr erwartet wird. Sondern ein gutes Auge. Der langjährige Spieler von Hannover United ist seit Juni Bundestrainer, er leitet seinen ersten Lehrgang. Mit dabei sind vier Spieler aus Hannover, drei von ihnen haben mit Haller bei den Paralympics in Paris Bronze gewonnen. „Es ist schön, die Jungs hier zu sehen und endlich zu starten“, sagt Haller. Die EM ist das wichtigste Ziel in diesem Jahr, sie

**Fühlt sich in der neuen Rolle wohl: Bundestrainer Jan Haller leitet den ersten Lehrgang in Hannover.**

Foto: Florian Petrow

steht vom 7. bis 18. Oktober in Sarajevo an. Der IWBF hat die Endrunde spät terminiert, die Bundesliga beginnt erst im November. Vorteil für die Spieler – sie hatten etwas länger Pause. Alexander Budde beispielsweise nutzte die Zeit für einen Tauchkurs mit seiner Freundin Marie in Ägypten.

Mit Flossen an den Händen, das klappte gut. Sogar eine Schildkröte hat Uniteds kräftigster Akteur gesichtet. Beim Bankdrücken bringt es Budde in der Akademie des Sports auf stattliche 105 Kilogramm. „Mir geht das Herz auf, wenn ich die Jungs hier wieder sehe“, sagt Budde, „das kann ein geiler Sommer werden.“ Ebenfalls weiter mit dabei: United-Kapitän Jan Sadler. „Ich hab voll Bock und fokussiere mich total auf diesen Nominierungsprozess“, so Sadler, der mit 31 Jahren nun der Senior im hannoverschen Team ist. United vollzieht nach Hallers Karriereende einen Umbruch, unter anderem kommt der US-Amerikaner Peter Berry. Gesetzt für den deutschen Kader dürfte Tobias

Hell sein, der 24-jährige Abwehrspezialist hat schon zwei Paralympics gespielt und ist stets topfit. Hell ist Student der Ernährungswissenschaften und ein eher zurückhaltender Typ. Zudem ist von Pokalfinalist United Oliver Jantz im erweiterten Kader. „Er bekommt die Chance, sich zu zeigen“, sagt Haller. 15 Mann hat er insgesamt nominiert, zwölf bleiben Ende Juli nach einem Trainingslager übrig. „Das ist ein spannender Kader mit starken jungen Talenten. Es wird schwer, da drei rauszunehmen“, sagt der neue Bundestrainer. Von den Bronze-Gewinnern in Paris hat nur er selbst aufgehört, mit 36 Jahren. Haller trat die Nachfolge von Michael Engel an, der nach den Paralympics Schluss gemacht hatte. Auch United-Chefcoach Martin Kluck galt als ein Kandidat, er verzichtete jedoch und bleibt Co-Trainer des Nationalteams, dazu kommt U23-Co Günther Mayer.

Deutschland ist U23-Weltmeister – mit einem United-Quartett und Sören Seebold als

Kapitän, drei Spieler schafften es ins 15er-Aufgebot. „Wir haben einen Unterbau, der zu den besten der Welt gehört, das ist schon eine Hausnummer. Die Voraussetzungen sind sehr gut“, sagt Haller, der großer Hannover-96-Fan ist und eine Dauerkarte hat: „Ich freue mich auf die Saison, wir haben einen guten Trainer und gute neue Spieler.“

Diplom-Sportmanager Haller, vierfacher Paralympics-Teilnehmer und Vize-Europameister, hat sichtlich Freude an seiner neuen Aufgabe. Er will die Mannschaft Schritt für Schritt entwickeln. Vom 8. bis 13. Juli ruft Haller das Nationalteam in Exleben erneut zusammen. Beim deutschen Meister RSB Thuringia Bulls stehen drei Tests gegen Österreich an. „Bis zur EM ist es noch eine Ewigkeit. Wir stehen am Anfang“, so Haller.

„Nach 15 Jahren jetzt sozusagen auf der anderen Seite zu sein, ist schon etwas ungewöhnlich“, sagt der Bundestrainer, „aber es fühlt sich nach wie vor richtig und sehr gut an.“

## Abschied und Neubeginn bei Madsack

Günter Evert, der langjährige Konzernbereichsleiter Mitte, geht in den Ruhestand. Seine Aufgaben übernimmt Lars Rehmann.

Der langjährige Konzernbereichsleiter Mitte der Mediengruppe Madsack, Günter Evert, verabschiedet sich zum 1. Juli in den Ruhestand. Seine Aufgaben übernimmt der 50-jährige Lars Rehmann. Er verantwortet die operative Führung und Koordination der Medienmarken in Niedersachsen, zu denen auch die Hannoversche Allgemeine Zeitung und die Neue Presse zählen.

Er ist bekannt, gern gesehen – und bestens in Niedersachsen und der Landeshauptstadt Hannover vernetzt: Günter Evert, Konzernbereichsleiter Mitte bei der Madsack Mediengruppe, hat das Verlagsgeschäft des Unternehmens 15 Jahre lang ge-

prägt und mitgestaltet. Nun verabschiedet er sich in den Ruhestand. Die Nachfolge tritt Lars Rehmann an: Der 50-Jährige übernimmt zum 1. Juli die Leitung des Konzernbereichs Mitte.

In seiner Funktion ist Lars Rehmann künftig verantwortlich für die operative Führung und Koordination der Medienmarken in Niedersachsen. Hierzu zählen unter anderem die Hannoversche Allgemeine Zeitung, die Neue Presse, das Göttinger Tagblatt und die Wolfsburger Allgemeine.

Lars Rehmann war bereits von 2011 bis 2022 Geschäftsführer der Citipost GmbH und verantwortete in der Madsack Medien-

gruppe zugleich den Gesamtbereich Post und Logistik in Niedersachsen. Zuletzt war er als Geschäftsführer der Amperium Beteiligungsgesellschaft mbH und der Elbenwald GmbH tätig.

„Mit Lars Rehmann kehrt eine erfahrene Führungspersönlichkeit zu Madsack zurück, die unser Unternehmen und den niedersächsischen Medienmarkt bestens kennt. Er ist eine Führungskraft mit großem Gestaltungswillen und versteht es, Menschen zu motivieren und strategische Veränderungen erfolgreich umzusetzen. Ich freue mich sehr auf die erneute Zusammenarbeit mit ihm“, sagt Thomas Düffert, CEO der Madsack Mediengruppe. Sein großer

Dank gelte zudem Günter Evert, der das Verlagsgeschäft in seiner Wirkungszeit stets loyal, erfolgreich und sympathisch geführt habe: „Günter Evert hat diesen Beruf immer gelebt und war über viele Jahre hinweg einer der Erfolgsgegaranten unseres Konzerns. Ich wünsche ihm im Namen aller Kolleginnen und Kollegen für den neuen Lebensabschnitt von Herzen alles Gute.“

Wer Evert kennt, weiß, dass es ihm nicht leichtfällt, sich aus dem Verlagsgeschäft zu verabschieden. Evert hat sein ganzes Berufsleben bei der Madsack Mediengruppe verbracht, er ist eng mit den Marken verbunden. Begonnen hatte er bei Madsack bereits als Praktikant im Anzei-

genverkauf, nur wenige Jahre später übernahm er die Geschäftsführung der Schaumburger Nachrichten, bis er schließlich in seine jüngste Position in Hannover wechselte.

Von Everts Engagement und Gestaltungswillen werden nun seine Familie und „sein“ Sportverein VfL Eintracht Hannover profitieren, um dessen Wohl er sich im Ehrenamt kümmern wird.

Dessen Anhänger blickten bei der Abschiedsfeier unter Geschäftspartnern, Kollegen und Freunden bereits voller Vorfreude in die Zukunft: „Einen besseren Vereinsmanager könnte Eintracht sich nicht wünschen“, sagte etwa Jürgen Wache, Vor-



**Staffelübergabe: Günter Evert (links) mit Nachfolger Lars Rehmann.**  
Foto: Christian Behrens

standschef der Volksbank Hannover. Andere Weggefährten lobten Everts loyale, herzliche und stets unprätentöse Art. „Er ist ein echter Macher“, hieß es.

Nachfolger Lars Rehmann freut sich auf die neue Aufgabe in vertrauter Umgebung. „Gemeinsam mit meinem Team

möchte ich dafür sorgen, dass wir die Bedürfnisse unserer Leserinnen und Leser ebenso wie die unserer Werbepartner bestmöglich erfüllen. Unsere Zeitungstitel in Niedersachsen stehen seit jeher für Vertrauen und Relevanz – und genau das soll auch in Zukunft so bleiben“, sagt er.

## Neuer Schwung auf vier Rollen

Skatersaison: Wie klappt der (Wieder-)Einstieg reibungslos?

**HANNOVER.** An einem lauen Sommerabend in die Inlineskates schlüpfen und losrollen: Das macht Spaß, den Kopf frei –

und es macht fit. Wer aber zuletzt als Kind – oder vielleicht noch nie – auf Schuhen mit Rollen unterwegs war, sollte bei der

Auswahl der Skate-Ausrüstung und den ersten Fahrversuchen einige Dinge beachten. Ein Überblick:

### INLINESKATES ODER ROLLSCUHE?

Bei Inlinern stehen die vier Rollen in einer Linie, bei Rollschuhen sind jeweils zwei parallel angeordnet. Das wirkt sich laut TÜV Süd jeweils aufs Fahrerlebnis aus: Mit Inlineskates ist man weniger unterwegs, es ist mehr Tempo möglich. Allerdings kann es schwerer sein, auf ihnen das Gleichgewicht zu halten. Auf

Rollschuhen fällt das leichter, sie bieten mehr Stabilität. Sie sind aber insgesamt eher für gemütliche Runden gemacht – und natürlich für Rollschuh-Disco, die in Städten wie Berlin, Leipzig oder Freiburg regelmäßig stattfinden.

Ob Rollschuh oder Inlineskates: Der TÜV Süd rät, den Schuh vor dem Kauf unbedingt anzuprobieren, am besten im Fachgeschäft. Nur so kann man sichergehen, dass das Modell zum Fuß passt und er ausreichend Halt hat. Auch wenn sich mit Socken und Einlegesohlen mitunter etwas tricksen lässt:

Wer sich einen Schuh zulegt, der nicht gut passt, muss mit Blasen, Druckstellen und schnellerer Ermüdung rechnen.

### WIE GELINGEN DIE ERSTEN VERSUCHE?

Nur Kinder brauchen Schoner? Ein Irrtum. Auch Erwachsene sollten sie beim Skaten tragen, und zwar an Händen bzw. Handgelenken, Knien und Ellenbogen. Damit die Protektoren bei einem Sturz nicht verrutschen, müssen sie gut anliegen. Der TÜV liefert dafür eine Faustregel: so eng wie möglich, so bequem wie



nötig. Auch der Kopf muss geschützt werden. Anfangs tut es der Fahrradhelm. Wer aber länger dabeibleibt, für den kann die Investition in einen Skatehelm sinnvoll sein. Er hat eine rundere Form und schützt den Hinterkopf besser. Bevor es losgeht, zeigt ein Check, ob der Helm richtig sitzt: Passen zwischen Kinn und Kinnriemen zwei Finger, ist das gut. Nun ist losrollen angesagt. Aber nicht irgendwo: Die ersten Fahrten finden am

besten auf Strecken ohne Verkehr, Gullydeckel und Bordsteine statt. Für die allerersten Fahrversuche ist eine helfende Hand sinnvoll, nach der man greifen kann, wenn die Sache mit dem Gleichgewicht doch schwerer ist als gedacht. Eine Alternative: Einfach mal einen Anfängerkurs buchen. Diesen bieten vielerorts Sportvereine oder manchmal auch Skate-shops an. Hier kann man gemeinsam die wichtigsten Dinge kompakt lernen.

**Wir suchen Verkäufer (m/w/d)**

**Heimann**

Fleischerei • Partyservice

**Wir suchen Verstärkung!**

**Oesselse • Weidenstraße 6 • Tel.: 0 51 02 / 32 24**  
**fleischerei-heimann@t-online.de**  
Di., Do., Fr.: 8 - 12.30 Uhr u. 15 - 18 Uhr • Mi.: 8 - 12.30 Uhr • Samstag: 7 - 12 Uhr

**GUT UND GÜNSTIG IN GARBSEN: SPAREN SIE 25% BEIM OPEL CORSA**

**25%**  
DEUTSCHLANDS MEIST VERKAUFTER KLEINWAGEN

**Opel Corsa GS 1.2 MHEV**  
(81kw/110PS), automatisches DSG-Getriebe  
diamantschwarz, Klimaautomatik, Allwetterreifen, Navigation-Multimedia Radio mit Apple Car Play und Android Auto, Parkpilot vorn und hinten, Sitz- und Lenkradheizung, Rückfahrkamera, IntelliLux LED® Matrix Licht, Tech-Paket, Komfort-Paket und Infotainment Paket und vieles mehr

~~UVP € 31.150,-~~  
**Ihr Preis € 24.110,-**

**Opel Corsa Edition 1.2**  
(74kw/100PS), manuelles 6-Gang Getriebe  
voltaikblau, Klimaanlage, Multimedia Radio mit Apple Car Play und Android, Parkpilot hinten, LED-Scheinwerfer und vielem mehr

~~UVP € 22.600,-~~  
**Ihr Preis € 16.950,-**

**SIE SPAREN € 7.040,-**

**SIE SPAREN € 5.650,-**

Fracht und Auslieferungspaket in Höhe von € 990,- werden gesondert in Rechnung gestellt. Abbildungen enthalten Sonderausstattungen und Farbabweichungen. Kombinierte Werte gem. WLTP\*: ; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert (WLTP) 118 g/km Kraftstoffverbrauch kombiniert (WLTP) 5,2 l/100km

**harry thiele GmbH**

**Auf der Horst 78-80**  
**30823 Garbsen**  
**05137 14090**  
**opel-thiele-garbsen.de**



# Hallenbäder werden teurer

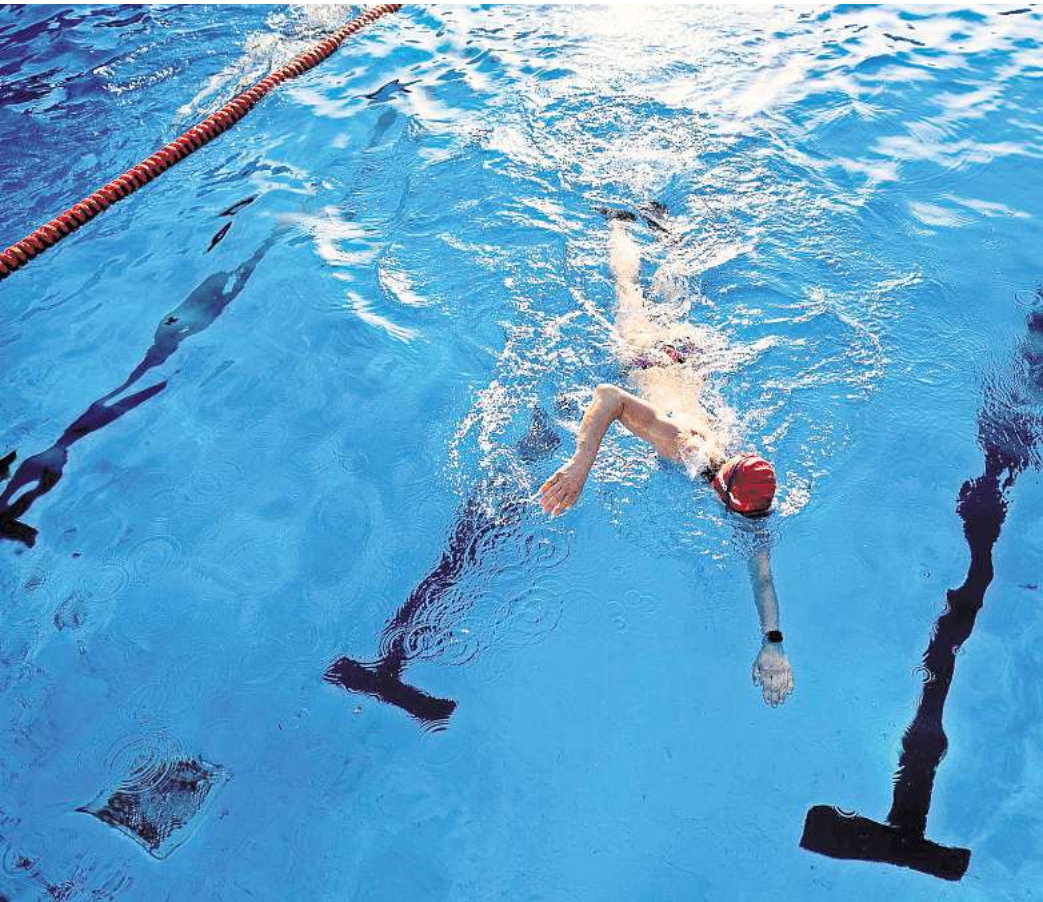
Ab Herbst: Stadt **HEBT DIE EINTRITTSPREISE FÜR IHRE HALLENBÄDER AN** – Mieten für Vereine steigen auch, aber bleiben „sehr preisgünstig“

**HANNOVER.** Wer Ende September wieder Bahnen in Hallenbädern ziehen will, muss tiefer in die Tasche greifen. Die Stadt Hannover erhöht nicht nur die Eintrittspreise, sondern auch die Tarife für Dauerkarten und die Mietpreise für Schwimmvereine. Dadurch will die Stadt Mehreinnahmen von 250.000 Euro pro Jahr erzielen. Die Verteuerung ist Teil des im vergangenen Jahr beschlossenen Spar- und Konsolidierungspakets der Stadt.

**IN DIESEN BÄDERN WIRD DER EINTRITT TEURER:**

Die neuen Preise gelten für alle Bäder in städtischer Hand, also Stadionbad, Vahrenwalder Bad, Nord-Ost-Bad, Stöckener Bad, Lister Bad, Naturbad Hainholz, Ricklinger Bad und Misburger Bad. Von der Kostensteigerung betroffen sind aber auch Bäder, die von Vereinen betrieben werden und vertraglich an die Eintrittspreise der Stadt gebunden sind, etwa das Anderter Bad und das Kleefelder Bad. Zugleich will die Stadt den Tarifrdschungel lichten. Statt der bisher 37 verschiedenen Tarife soll es künftig nur noch 16 geben. „Damit soll auch der Kassiovorgang im Schwimmbad verkürzt werden“, schreibt die Stadt in ihren Plänen.

► **Einzeltickets:** Bisher müssen Erwachsene für einen Schwimmbadbesuch 4,50 Euro zahlen, künftig werden es 5 Euro sein – ein Anstieg um 11 Prozent. Die Kosten für eine ermäßigte Eintrittskarte, etwa für Schüler, erhöhen sich leicht von 2,80 Euro auf 3 Euro. Die Fami-



Wer im Herbst in städtischen Hallenbädern seine Bahnen ziehen will, zahlt dafür 20 bis 50 Cent mehr als bisher. Foto (Archiv): Hauke-Christian Dittrich

lienkarte (zwei Erwachsene, ein Kind) wird künftig 11,20 Euro kosten, statt bisher 10 Euro.

► **Dauerkarten:** Die Halbjahresdauerkarte wird deutlich teurer: Statt 175 Euro müssen Erwachsene künftig 225 Euro zahlen, ein Anstieg um fast 30 Prozent. Die ermäßigte Halbjahreskarte kostet ab Herbst 120 statt 100 Euro, die halbjährliche Familiendauerkarte 295 statt bisher 240 Euro.

► **Saunapreise:** Die Einzelkarte für alle Saunen außer denen im Nord-Ost-Bad und im Misburger Bad kostet künftig 13,50 Euro statt 11 Euro. Im Nord-Ost-Bad und im Misburger Bad müssen Besucher 17 statt 14 Euro bezahlen.

► **Kurse:** Der Tarif für eine Kinderschwimmkurs-Einzelstunde steigt von 8,50 Euro pro 45 Minuten auf 9 Euro. Die Einzelstunde Aquagymnastik er-

höht sich von 11,50 Euro auf 12,50 Euro.

► **Mieten für Vereine:** Wegen gestiegener Personal- und Betriebskosten hebt die Stadt auch die Mieten für Wasserflächen an. Sportvereine müssen künftig 20 Prozent mehr zahlen. Dennoch bleibe die Anmietung des gesamten Stadionsbads für Schwimmwettkämpfe oder Wasserballspiele mit künftig 96 Euro für Stunde „sehr preisgünstig“, schreibt die Stadt.

## Hommage: „This is Jungle“

**HANNOVER.** Hannovers Partnerstadt Bristol war in den 1990-er Jahren ein zentraler Geburtsort für die Entstehung und Entwicklung von Jungle und Drum'n'Bass Music. Das Kino im Sprengel, Klaus-Müller-Kilian-Weg 2, zeigt am Freitag, 11. Juli, ab 20 Uhr drei Kurzfilme zur Geschichte dieser extrem tanzbaren Underground-Musikstile unter dem Titel „This is Jungle“ mit anschließendem Filmgespräch. Am Sonnabend, 12. Juli, wird ab 17 Uhr im Glocksee-Innenhof, Glockseestraße 35, die gleichnamige Ausstellung von Kurator Gary Thompson aus Bristol und Janika Millan vom Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover eröffnet, dazu gibt es DJ-Sets. Ab 22 Uhr steht dann im Indiego Glocksee die Party „CLX Vol. 14 hosted by CLX Kollektiv“ an Zu Gast: Krust und DJ Flynnites.

**Nackensteak**  
100g  
**1,69**

Blick in den Stall!

**% SONDERANGEBOTE %**  
gültig vom 07.07. – 12.07.2025

<b>Schweineschnitzel</b> Oberschale	100g	<b>0,89</b>
<b>Schweinerückensteaks</b>	100g	<b>0,99</b>
<b>Paprikagulasch</b>	100g	<b>0,99</b>
<b>Backofen-Schweinefilets</b>	100g	<b>1,59</b>
<b>Lammlachse</b> in Rosmarinmarinade	100g	<b>3,49</b>
<b>Hannoversche Bouillon-Bratwurst</b> Strohschwein, (kg 13,98) 5x100g	Pkg.	<b>6,99</b>

weitere Angebote unter: [www.wurst-basar.de](http://www.wurst-basar.de)

Eine Zeitung für alle! **hallo** wochenende

**1.500 GRATIS**  
Parkplätze

**So lustig**

**MACH DEIN SOMMER-FERIEN-FOTO**

**7.-12.7., 12-18 Uhr**  
Fotos mit Requisiten schießen und Foto-rahmen basteln

**CCL**  
CITY CENTER  
LANGENHAGEN

Shoppem • Parken • So einfach

Wassertest & pflegeleicht:

**Vinyl-Bestseller**

jetzt **stark** reduziert!

bis zu **30%!**

**15 JAHRE**

\*Nur auf ausgewählte Böden bis zum 08.07.2025. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Nur solange der Vorrat reicht.

Für alle Räume. Fürs echte Leben.

Unser Verkaufspreis, €/m²: **29,99**

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.: **5,41**

Alles zusammen: **35,40**

Unser Preis: **29,99**

**Aktionspreis jetzt nur €/m²**

**23,99**

**bodomoRIGID-VINYL (100026864)**

Dekor Colmar braun

- 5 mm Stärke | Nuttschicht: 0,4 mm | NK 32
- Integrierte Korkdämmung
- Dunkler Eichenton mit lebhaftem Farbspiel
- Sehr strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Unser Verkaufspreis, €/m²: **29,99**

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.: **5,41**

Alles zusammen: **35,40**

Unser Preis: **29,99**

**Sie zahlen nur €/m²**

**19,99**

**bodomoRIGID-VINYL (5220)**

Dekor Saverne

- 5 mm Stärke | Nuttschicht: 0,4 mm | NK 32
- Integrierte Korkdämmung
- Dynamische Struktur für lebendiges Design
- Sehr strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Unser Verkaufspreis, €/m²: **27,99**

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.: **5,41**

Alles zusammen: **33,40**

Unser Preis: **27,99**

**Sie zahlen nur €/m²**

**22,99**

**bodomoRIGID-VINYL (5237)**

Dekor Brantford caramel

- 5 mm Stärke | Nuttschicht: 0,4 mm | NK 32
- Integrierte Dämmung
- Lebhaftes Farbspiel
- Strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

**15 JAHRE**

**Wasser schlachten**

Wasserfestes Vinyl – bereit fürs echte Leben.

„Wir hören genau hin, was unsere Kundinnen und Kunden wirklich brauchen. Und wir spüren, wohin sich die Trends bewegen. Wenn es um robuste, alltagstaugliche und wasserfeste Böden geht, ist Vinyl oft die Antwort – und macht aus vier Wänden einen Lieblingsort.“

**David Dortland**  
Vertriebsleitung  
Seit 17 Jahren beim  
LaminatDEPOT

**Laminat DEPOT**

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr • Sa 9 - 18 Uhr

Laminat-Lager Mitte GmbH • Herforder Str. 158 • 33609 Bielefeld

**Hannover**  
am A2 Center • Varrelheide 204

**TEST TOP**  
SERVICE-QUALITÄT  
AUSGABE 3/2021  
Konsumentenbefragung  
★★★★★ 2021/22

LaminatDEPOT  
IN DER KATZCORRE  
LIFESTYLE & SHOPPING

**SONNTAG IST SCHAUTAG!**  
Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr  
ohne Verkauf und Beratung

**laminatdepot.de**

Jetzt 20x - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Erkrath, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mönchengladbach, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal





LA ROCHE POSAY  
LABORATOIRE DERMATOLOGIQUE



VICHY  
LABORATOIRES

1 SONNEN-  
PRODUKT

3€

2 SONNEN-  
PRODUKTE

10€

RABATT

Milch 200ml.

Nur für La Roche Posay und Vichy Sonnenschutz-Produkte und Abgabe eines original Rabatt-Coupons gemäß Bedingungen. Nur solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar. Keine Barauszahlung. Gilt nicht für: Anthelios Stick für empfindliche Hautpartien LSF 50+ 9g und Anthelios After-Sun



Meine Familie ist hier.

**Unsere Jobs gleich nebenan.**

Jobs für  
**NIEDERSACHSEN**

Jetzt Job finden unter:  
**[www.jobsfuerniedersachsen.de](http://www.jobsfuerniedersachsen.de)**



# Warum ist Hannover kein Start-up-Hotspot, Frau Petersen?

Hannover bekommt in den nächsten Jahren zwei neue Gründerzentren. Bringt das die Start-up-Szene voran? **DORIS PETERSEN** im Interview

**Frau Petersen, auf dem Gelände des Nordstadt-Klinikums plant die Region Hannover ein Gründerzentrum für Start-ups, eine „Tech-Factory“. Was erhoffen Sie sich davon?**

Wir brauchen unbedingt mehr Innovationen in Deutschland – und die kommen auch aus den Uni-Start-ups. In der Kombination aus studentischem Wohnen und Flächen für Start-ups liegt ein besonderer Reiz. Bereits heute haben wir Räumlichkeiten für Start-ups in Hannover, die nicht komplett ausgelastet sind. Es gilt also gut zu überlegen, welche Schwerpunkte in der „Tech-Factory“ gesetzt werden sollten.

**In Hannover gibt es die Venture Villa, das Rootcamp, den Hafven. Und am Campus Maschinenbau in Garbsen ist ebenfalls ein Technologiepark geplant. Brauchen wir überhaupt so viele Gründerzentren?**

Das ist eine berechnete Frage. Es entstehen ja nicht automatisch Start-ups, wenn es einen Tech-Campus gibt. Aber durch die Nähe zur Uni können Deep-Tech-Gründungen optimal vor Ort begleitet werden. Vor allem in der schwierigen Anfangsphase ist die Nutzung der Ausstattung am Campus ein großer Mehrwert. Der Vorteil bei der Tech-Factory in der Nordstadt ist, dass es einen längeren Planungshorizont für das Gelände gibt und dort ein Ort für die Technologien von morgen entwickelt werden kann, der sich vom Schwerpunkt

Maschinenbau und Elektrotechnik unterscheidet. Daher glaube ich, dass unsere Region diese beiden Zentren gut verträgt.

**Sie sind seit Anfang 2020 Geschäftsführerin von Hannoverimpuls. Wie hat sich die Start-up-Szene in Hannover seither entwickelt?**

In der Corona-Krise sind die Gründungsaktivitäten weltweit stark zurückgegangen. Seither erleben wir wieder einen Anstieg. 2022 und 2023 lagen wir bei etwa 950 Gründungsprojekten, im vergangenen Jahr waren es 1200. Zwar entsteht nicht aus jedem Projekt eine Gründung, aber Hannover liegt deutlich über dem Bundesdurchschnitt. Laut niedersächsischem Start-up-Monitor 2025 liegt die Zahl der Neugründungen je 100.000 Einwohner bundesweit bei 16,4, in Niedersachsen bei 12,5 und in Hannover bei 32,1.

**Dennoch ist Hannover kein Hotspot für Start-ups wie Berlin oder München. Was fehlt, um Hannover nach ganz vorne zu bringen?**

Ein Vergleich mit Metropolen wie Berlin und München ist schwierig, in der Liga kann Hannover nicht spielen. Berlin hat 3,4 Millionen Einwohner, deutlich mehr Unternehmen und ein viel größeres Studierendenangebot. Und auch in München gibt es eine andere Wissenschaftslandschaft und eine andere Finanzierung. Aber für die Größe der Stadt ist Hannovers Hochschullandschaft sehr gut aufgestellt.



**„Es entstehen ja nicht automatisch Start-ups, wenn es einen Tech-Campus gibt“: Hannoverimpuls-Chefin Doris Petersen erklärt, ob Hannover wirklich so viele Gründerzentren braucht.**  
Foto: Elena Richert

**Wie vernetzen Sie junge Gründerinnen und Gründer mit etablierten Unternehmen?**

Das wird immer wichtiger, da Start-ups zunehmend den Kontakt zu Unternehmen suchen. Also überlegen wir uns passende Formate. Zum Beispiel findet am 26. Juni die zweite Ausgabe unserer Start-up-Convention „Unleash“ statt – von 10 bis 22 Uhr am Raschplatz, in der Baggi, im RP5 und in der Sparkasse. Durch die parallele Veranstaltung „Klassiker meets Newcomer“ von den Unternehmerverbänden gibt es eine tolle Möglichkeit, bei der sich Start-ups und Unternehmen austauschen können. Eine andere ist das wachsende Business-Angels-Netzwerk in der Region Hannover mit aktuell rund 100 Teilnehmenden und Formaten wie den Matching-Abenden, wo sich Start-ups den Unternehmen vorstellen können. Gleichwohl ist es unser Wunsch, dass sich noch mehr Lokalpatriotismus zeigt – hannoversche Unternehmen investieren bereits in Start-ups, doch häufig nicht in solche aus der Region.

**Was spricht für Hannover als Standort?**

Ganz viel. Hannover ist überschaubarer als zum Beispiel Berlin, die Wege sind deutlich kürzer, man kennt sich. Start-ups finden hier Kontakte zu Unternehmen, Vernetzung untereinander und eine passgenaue Beratung. Auch die Kosten sind nicht zu vergleichen mit Berlin, Hamburg und München – und das bei einer tollen Lebensqualität.

**Wie divers ist die Start-up-**

**landschaft in Hannover aufgestellt?**

Sehr divers. Die Region Hannover ist immer über dem Bundesdurchschnitt, wenn es um die Zahl der weiblichen Gründungen geht. Da liegen wir bei 25 Prozent, im Bundesdurchschnitt sind es ungefähr 20. Auch haben wir seit einigen Jahren das Angebot „Gründung interkulturell“, um Menschen mit interkulturellem Hintergrund bei ihren individuellen Fragestellungen rund um eine Unternehmens-

gründung in Deutschland abzuholen. Die Zahl der Beratungen ist hier kontinuierlich gestiegen – von 114 im Jahr 2023 auf 264 in 2024.

**Was tun Sie, um nicht akademische Gründerinnen und Gründer zu erreichen und zu fördern?**

Auch für diese Zielgruppe haben wir ein Angebot, das ist eins meiner Lieblingsprogramme. Bei „Gründung Kompakt“ – im Kern ein Angebot der Agentur

für Arbeit – geht es darum, Menschen aus der Arbeitslosigkeit in die Gründung zu bringen. Mit Gründungschecks und einem vierwöchigen Intensivprogramm mit rund 100 Teilnehmenden pro Jahr. Da haben wir eine Gründungsquote von gut 70 Prozent, das ist überdurchschnittlich hoch. Aus diesem Programm sind schon bekannte Gründungen entstanden, zum Beispiel das „Café Donnerlittgen“ in der Altstadt oder die Eismanufaktur Birne und Beere.

## Früh übt sich: Diese Krippenkinder sind echte Forscher

Lotus Kinderkrippe ist wegweisend in Nachhaltigkeit und Umgang mit Natur und Technik

Die gelbe Gießkanne ist halb so groß wie Louis und Sanny. Sie haben schwer zu tragen. Hochkonzentriert gießen sie die Maispflanzen, blicken dem in die Erde versickernden Wasser nach, dann wässern sie weiter. Louis und Sanny sind zwei der 10 Kinder der Lotus Krippe aus der Odeonstraße 2, mitten in der Innenstadt. Sie sind gerade drei Jahre alt geworden, aber wissen ganz genau, dass Radieschen in der Erde wachsen, wie Mangold-Blätter aussehen und dass Schmetterlinge zunächst Raupen sind. Denn in dem Vivarium ihrer Krippe haben sich diese sich gerade verpuppt. In zwei bis drei Wochen werden die Tagpfauenaugen schlüpfen.

Die Lotus Krippe ist eine besondere Kita. Als „Lernwerkstatt für nachhaltige Entwicklung“ sind überall kleine Forscherstationen aufgebaut. Hier können die Kinder ganz viel ausprobieren – etwa wie Schraubenschlüssel und Schrauben zusammenpassen, wie ein Wasserrad funktioniert und wie man Petersilie groß

zieht. Obwohl die Krippenkinder zu jung für die Kita-Initiative „Haus der kleinen Forscher“ sind, wurden sie in das Programm aufgenommen.

Zu Recht: Spielerisch die Welt entdecken und davon lernen, ist für die Lotus-Kinder gelebter Alltag – auch über die Krippenzeit hinaus. Es gibt eine Bücherei, Werkzeuge und andere Dinge wie Butterstempel, Handnähmaschinen können von den Eltern aus der „Wissensvitrine“ für zu Hause ausgeliehen werden. „Wir leben nach dem Prinzip Teilen statt Kaufen“ erklärt Krippengründerin Miriam Abdel-Rahmann-Sherif.

**ACHTSAMER UMGANG MIT NATUR UND MENSCH**

2013 hat sie die Krippe im Tibetzentrum gegründet. Aspekte buddhistischer Wertvorstellungen wie Mitgefühl, Liebe, der achtsame und schützende Umgang mit Mitmenschen, Natur, Tieren und Gebrauchsgütern, die Vermittlung von Werten wie Gerechtigkeit, Frieden, religiöse

**„Wir sind eine Krippe direkt in der Innenstadt – ich finde es wichtig, dass die Kinder mit einem Bezug zur Natur aufwachsen. Hier können sie erleben, wie aus Samen frische Lebensmittel wachsen!“**

**Miriam Abdel-Rahmann-Sherif,**  
Krippengründerin

und interkulturelle Toleranz sind Teil des Konzepts.

Und die Krippenleiterin ist immer auf der Suche nach neuen Wegen, Fördertöpfen, Unterstützungsmöglichkeiten, damit sich ihre Schützlinge weiter entwickeln können. Schon der Ausbau der Kitaräume ist nachhaltig gedacht. Viele Einrichtungsgegenstände und Geräte hat sie über Kleinanzeigen oder aus dem Fairkaufhaus erstanden. Manche Dinge wie die Indoor-Kletterburg oder die Turngeräte hat sie aus anderen Kitas übernommen.

Beim Schulbiologiezentrum holt sie Samen und Pflanzen ab, an denen die Schulen kein Interesse haben. Auch die großen Achatschnecken, die derzeit in der Krippe wohnen, sind eine Leihgabe von dort. Mit Schülern aus dem Stephansstift hat sie Hochbeete im Hinterhof der Kita gebaut – und damit die „Betonlandschaft“ in eine grüne Oase verwandelt.

Mit der Naturfreundejugend teilt sich die Krippe außerdem einen 500 Quadratmeter gro-



**Gemeinsam im Beet: Miriam Abdel-Rahman-Sherif hilft den Kindern bei der Ernte.** Foto: Elena Richert

ßen Schrebergarten. Hier hat sie mit ihren Kindern mithilfe der Initiative „Acker e.V.“ Beete angelegt: „Wir sind eine Krippe direkt in der Innenstadt – ich finde es wichtig, dass die Kinder mit einem Bezug zur Natur aufwachsen. Hier können sie erleben, wie aus Samen frische Lebensmittel wachsen!“, sagt sie.

**KITA FÜR IDEEN UND KONZEPT MEHRFACH MIT PREISEN AUSGEZEICHNET**

Für ihr besonderes Engagement im Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung wurde die Einrichtung 2021 – als erste Krippe in Niedersachsen – mit der Kita21-Auszeichnung geehrt. Sie ist prämiert als „Nachhaltige Kita“ und „plastikfreie Kita“, sie ist für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2025 nominiert, ist Modellkita bei dem

Inklusionsprogramm In-Kit und hat sich als Impulsgeberin für nachhaltige frühkindliche Bildung etabliert. So engagiert sie sich in landesweiten Fachgremien wie in der Klimaschutz- und Energieagentur und dem Klima-Kita-Netzwerk.

Dafür wurde sie jetzt „Konsultationskita des Landes Niedersachsen“: Die Auszeichnung ist Teil des Programms „Praxis berät Praxis“. So will das Land Einrichtungen stärken, die anderen Kitas und Fachschulen als Lernorte und Beratungsstellen dienen.

Und das kann man gut in der Kita erleben: Immer wieder gibt es Themenwochen – zurzeit sind das Schmetterlinge. Aber es kann auch ein Energiethema sein: So gibt es zum Beispiel den stromfreien Tag. Dann gehen zehn kleine „Stromdetektive“ durch die Kita und schauen, wo Elektrizität genutzt wird. Und

dann wird überlegt: Gibt es Alternativen? Ist es Luxus? Abwaschen ist per Hand möglich, aber kochen? Doch sogar das Brot wird an diesem Tag gebacken: mit einem Tischofen, der mit Kerzenlicht betrieben wird – den hat Miriam Abdel-Rahmann-Sherif ebenfalls secondhand erworben.

„Häufig beginnt frühkindliche Bildung ab dem Kindergartenalter. Aber Kinder sind von Anfang an wissbegierig“, erklärt Abdel-Rahmann-Sherif, warum sie so auf frühkindliche Bildung setzt. „Und sie sind Multiplikatoren – was sie erleben, erzählen sie weiter – ihren Geschwistern, Eltern, Großeltern.“

Die sind auch alle willkommen, sich in der Kita zu engagieren. Ein Beispiel: „Das große Aquarium wird von Ehrenamtlichen betreut, das könnten wir gar nicht leisten“.

**Chiara T.**  
Freiwilliges Soziales Jahr  
Rettungsanwärterin

**Arbeiten mit FREUDE & EINSATZ**

**Miteinander füreinander da sein. Das macht uns Johanniter aus. Dich ebenso?**

Wir suchen engagierte junge Menschen und bieten Praxiserfahrung, Berufsorientierung und coole Teams. Mögliche Dienstorte sind: Hannover, Ronnenberg, Langenhagen, Wunstorf, Schwarmstedt und Landesbergen.

**Jetzt bewerben auf**  
[johanniter.de/fsj-hannover](https://johanniter.de/fsj-hannover)

**JOHANNITER**



# Tipps zum Abkühlen

An heißen Tagen sollte man sich **BESONDERS SCHÜTZEN**

**HANNOVER.** Hitze gilt als das größte durch den Klimawandel verursachte Gesundheitsrisiko in Deutschland. Wie man sich bei Sonne und Hitze schützen kann und was bei ersten Warnsignalen für einen Hitzschlag oder Flüssigkeitsmangel zu tun ist, erklärt die Apothekerkammer Niedersachsen.

## IMMER AUSREICHEND TRINKEN

Bei hochsommerlichen Temperaturen sollten Verbraucherinnen und Verbraucher während der heißesten Tageszeit auf körperliche Aktivitäten verzichten und regelmäßig sowie ausreichend trinken.

Das entspricht über den Tag verteilt etwa zwei Litern, bei körperlicher Anstrengung auch mehr. Geeignet sind zum Beispiel Mineralwasser, kühler Tee und verdünnte Säfte. Wer stark schwitzt, kann neben Mineralwasser auch zu isotonischen Getränken greifen. Generell sollten die Getränke nicht eiskalt sein.

Eine ausreichende Trinkmenge ist vor allem für hitzegefährdete Menschen wichtig. Hierzu gehören Seniorinnen und Senioren, Patientinnen und Patienten mit chronischen Vorerkrankungen oder akuten Infektionen, Säuglinge und Kleinkinder sowie bestimmte Berufsgruppen wie Dachdecker und Gärtner.

Menschen mit Herz- oder Nierenerkrankungen sollten die Trinkmenge mit ihrer behandelnden Ärztin oder ihrem behandelnden Arzt besprechen. Beim Essen sind leichte Speisen wie Obst, Gemüse, Suppen und Salate die beste Wahl. Fettige und schwere Speisen sollten vermieden werden.



## SONNENSCHUTZ UND ABKÜHLUNG

An heißen Tagen sollte weite, leichte Kleidung getragen werden, damit die Luft am Körper zirkulieren kann, sofern man nicht der Sonne ausgesetzt ist. Helle Kleidung reflektiert das Sonnenlicht besser. Auch eine Sonnencreme mit ausreichend hohem Lichtschutzfaktor ist wichtig. Zudem ist es empfehlenswert, im Freien eine Kopfbedeckung zu tragen. Um den Körper abzukühlen, eignen sich Fußbäder, lauwarme Duschen sowie Thermalwassersprays. Die Handgelenke sollten von Zeit zu Zeit ebenfalls gekühlt werden. Für Arme, Beine, Gesicht und Nacken eignen sich zur regelmäßigen Kühlung feuchte Tücher oder eine Sprühflasche mit Wasser. Hilfsmittel wie ein Fächer verschaffen weitere Linderung.

## AUF MITMENSCHEN ACHTEN

Um die Temperatur und Luftqualität in der Wohnung erträglich zu halten, sollte frühmor-

**Wichtig: Auf ausreichenden Sonnenschutz achten.** Symbolfoto: Anna Tarazevich / Pexels

oder einer Dehydrierung sein. Betroffene sollten einen kühlen Ort aufsuchen, Ruhe bewahren und Hilfe holen oder von vorn herein dorthin begleitet werden. Manche Städte weisen auf Hitzeschutzplänen klimatisierte Orte aus. Die Personen sollten zudem ausreichend trinken und kühle Umschläge anwenden. Bei den folgenden Symptomen ist der Notruf zu wählen: wiederholtes, heftiges Erbrechen, starke Kopfschmerzen, plötzliche Verwirrtheit, Bewusstlosigkeit, Bewusstseinslücke, Kreislaufschock, Krampfanfall oder eine Körpertemperatur von mehr als 39 Grad Celsius.

## ACHTUNG BEI MEDIKAMENTEN

Wer Medikamente einnimmt, sollte bei Hitze besonders aufmerksam sein. Zum Beispiel wird die Haut bei hohen Temperaturen stärker durchblutet, sodass arzneimittelhaltige Pflaster mehr Wirkstoffe an die Haut abgeben können. Entwässernde Arzneimittel können Elektrolytstörungen begünstigen. Einige Arzneimittel wie Antidepressiva, aber auch Antiepileptika unterdrücken das Schwitzen und es kann zu Blutdruckkrisen kommen. Bestimmte Arzneimittel, zum Beispiel manche Antibiotika, können die Haut empfindlicher für UV-Strahlung machen. Und einige Medikamente wie Mittel gegen Parkinson können das natürliche Durstgefühl verringern.

# MIX Markt

Angebote gültig ab Montag 07.07. bis Samstag 12.07.2025\*

Schweinacken ohne Knochen  
1 kg

7.29

Schweinschulter wie  
gewachsen 1 kg

4.29

Schweine-Bauch wie gewachsen  
1 kg

4.99

Schweineoberschale  
1 kg

7.99

Marinierte Schälrippen  
vom Schwein 1 kg

4.99

Marinierte Holzfällersteaks  
aus der Schweine-Schulter 1 kg

4.79

Marinierter Schaschlik vom  
Schweinacken 1 kg

7.99

Schweinacken mariniert ohne  
Knochen in Scheiben 1 kg

7.99

Frischer Lachs 1 kg,  
Fanggebiet: laut Auszeichnung

11,-

Frischer Wels 1 kg,  
Fanggebiet: laut Auszeichnung

6.99

Frische Garnelen 1 kg,  
Fanggebiet: laut Auszeichnung

12,-

Frische Flunder 1 kg,  
Fanggebiet: laut Auszeichnung

3.99

Einlegegurken 1 kg,  
Herkunft, Kl.: laut  
Auszeichnung

1.79

„Sweet Pink“  
Tomaten 1 kg,  
Herkunft, Kl.: laut  
Auszeichnung

1.79

Akazienhonig mit  
Wabenstück  
500 g Gl.,  
1 kg = 12.98

6.49

0.89

Wassermelonen 1 kg,  
Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung

Osbekische Honigmelonen 1 kg,  
Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung

1.79

Blütenhonig  
450 g Gl.,  
1 kg = 8.87

3.99

Mo-Fr 09:00 - 19:00  
Sa 09:00 - 18:00

Mix Markt 18 OHG  
Vahrenheider Markt 6  
30179 Hannover-Vahrenheide

Mo-Fr 09:00 - 19:00  
Sa 09:00 - 18:00

Mix Markt 122 OHG  
Lange Weihe 65  
30880 Laatzen

Mo-Fr 09:00 - 19:00  
Sa 09:00 - 19:00

Mix Markt Hannover  
Inhaber: Dmitri Kuschlyu  
Schieberholzstr. 128  
30655 Hannover

Im Internet finden Sie uns unter:

**www.wochenblaetter.de**

hallo  
wochenende

# Gesundheit

ANZEIGE

# Hochdosiertes CBD Gel mit 900 mg CBD begeistert Anwender

**Der wertvolle Wirkstoff Cannabidiol, kurz CBD, wird aus der Hanfpflanze gewonnen und beschäftigt Wissenschaftler auf der ganzen Welt, denn in dem Pflanzenstoff steckt enormes Potenzial, darüber sind sich die Fachleute einig. Aber wie können Millionen Menschen von dem Cannabisstoff profitieren?**

Der älteste Hanf-Fund in Europa liegt in Deutschland und wird auf 5500 v. Chr. datiert. Damals war jedoch noch nicht zu erahnen, dass insbesondere der Cannabinestoff CBD einmal einen Siegeszug in der Wissenschaft antreten würde. Heute ist ein regelrechter CBD-Boom ausgebrochen. Kein Wunder, denn anders als der ebenfalls bekannte Cannabinestoff THC (Tetrahydrocannabinol), der für die berauschende Wirkung der Cannabisdroge verantwortlich ist, macht CBD weder „high“ noch abhängig. Sogar die WHO (Weltgesundheitsorganisation) stuft CBD als sichere Substanz mit einem geringen Risiko ein.<sup>1</sup> Zahlreiche Studiendaten deuten bereits darauf hin, dass CBD



Müde und beanspruchte Muskeln?  
Viele vertrauen dabei auf Rubaxx  
Cannabis CBD Gel.

einen äußerst vielfältigen therapeutischen Nutzen haben könnte.

## Deutsche Forscher entwickelten erstes Gel mit höchstem CBD-Gehalt pro Tube

Auch ein deutsches Forscherteam hat sich umfassend mit den vielfältigen Cannabissorten beschäftigt. Mittels eines speziellen CO<sub>2</sub>-Verfahrens konnten sie aus der besonderen Cannabissorte sativa L. hochwertiges, reines CBD isolieren und mit einer Dosierung von mindestens 900 mg CBD in einem speziellen Gel aufbereiten.

Sie brachten nicht nur das erste Gel mit dem höchsten CBD-Gehalt pro Tube in deutschen Apotheken auf den Markt, sondern stellten auch sicher, dass es unter strengen deutschen Pharmastandards mit neuester Technologie hergestellt wird.

Basierend auf ihrem Fachwissen über natürliche Pflanzen- und Inhaltsstoffe reichten die Wissenschaftler das wertvolle Cannabis CBD Gel mit Menthol und Minzöl an –

für eine angenehm pflegende Formulierung bei beanspruchten Muskeln! Dieses hochdosierte CBD Gel ist heute unter dem Namen Rubaxx Cannabis CBD Gel in der Apotheke vor Ort oder online erhältlich.

## Bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:  
**Rubaxx Cannabis**  
**CBD Gel**  
(PZN 18731655)

[www.rubaxx-cannabis.de](http://www.rubaxx-cannabis.de)

## Das CBD Gel von RubaXX



RubaXX®



# Fit in Erster Hilfe

Beim **SCHUL-SANITÄTS-WETTKAMPF DER JOHANNITER** gibt es nur Sieger

Ein Wettkampf im Retten? Das gibt es! Einmal im Jahr, kurz vor den Sommerferien, treten Schülerinnen und Schüler aus den von den Johannitern betriebenen Schulsanitätsdiensten (SSD) an fünf hannoverschen Schulen gegeneinander an. Auf einen Theorietest folgen mehrere Szenarien mit verunfallten oder erkrankten Personen. Wer agiert souverän und weiß was zu tun ist? Wer vermag es, gut auf den zu behandelnden Menschen einzuwirken und ihn zu beruhigen? Und wer kann erfolgreich einen Notruf absetzen? „Der Wettkampf ist unser Highlight nach einem Jahr intensiver Arbeit“, sagt SSD-Koordinator Michael Jakobson vom Johanniter-Ortsverband Hannover-Wasserturm. Er kennt alle seine Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen 8 bis 12 und weiß: „Sie freuen sich auf den Wettkampf, bereiten sich sehr gut vor.



**Acht Teams von fünf Schulen nahmen in diesem Jahr am SSD-Wettkampf teil.**  
Foto: JUH/Minaya Vialot

Manche üben in den Tagen davor in jeder Pause, und wenn es nur ein paar Minuten sind.“

Zum dritten Mal richteten die Johanniter vor einigen Tagen den Schulsanitäts-Wettkampf aus, diesmal an der Ricarda-Huch-Schule in der List. Acht Teams von fünf Schulen nahmen teil, darunter auch ein spontan zusammengestelltes Mixed-Team. Die Schulen waren dabei: Ricarda-Huch-Schule, Leibnizschule, Käthe-Kollwitz-Schule, Herschelschule und Elsa-Brändström-Schule. Sechs Mädchen und Jungen gehörten jeweils in ein Team. Sie alle mussten erst in den Theo-

rietest, dann in Zweiertteams durch zwei chirurgische und zwei internistische Szenarien. Zum Schluss zeigten sie ihr Können bei klassischen Erste-Hilfe-Maßnahmen wie beispielsweise der korrekten Helmabnahme nach einem Motorradunfall oder dem Verbringen in die stabile Seitenlage. Bewertet wurden sie dabei wertneutral von Auszubildenden im Rettungsdienst. Die angehenden Notfallsanitäter\*innen führten ihre jungen Kolleg\*innen durch die Fallbeispiele und bewerteten ihr Tun. Mehrfach waren sie beeindruckt vom Können der Schüler. Nico Telesz begleitete den Fall

einer tiefen Schnittverletzung an der Hand sagte: „Wir haben ein Team gesehen, die waren so gut, das hätten wir nicht besser machen können.“

Volker von Boetticher leitet seit 14 Jahren die SSD-AG an der Ricarda-Huch-Schule und hatte gemeinsam mit Michael Jakobson den Wettkampf auf die Beine gestellt. Der Bio- und Sportlehrer erklärte, wie der Schulsanitätsdienst an der Schule läuft: „Bei uns organisieren die Schüler sich mit einem Dienstplan und einer Sani-App. Der Alarm wird über das Sekretariat ausgelöst, das passiert mehrmals pro Woche.“ Er ist stolz auf

die Schüler der AG: „Dass wir ein so gut ausgebildetes und verlässliches SSD-Team haben, ist eine enorme Unterstützung für das gesamte Kollegium.“

Katharina Jaschinski (20) war selbst bis vor kurzem Schülerin an der Ricarda-Huch-Schule und mehrere Jahre Teil des SSD-Teams. Seit fast einem Jahr macht sie nun einen Freiwilligendienst bei den Johannitern im Bevölkerungsschutz, inzwischen ist sie Rettungssanitäterin. Mit ihrer Kollegin Lilly Janke stellte sie den Sanitätsdienst für den Wettkampf, mit einem Rettungswagen waren sie auf den Schulhof gefahren. „Was

ich im Schulsanitätsdienst gelernt habe, war eine richtig gute Vorbereitung für den Grundlehrgang zur Rettungssanitäterin“, sagte sie. Dieses Wissen und ihre gesammelten Erfahrungen wird sie mitnehmen, wenn sie nach ihrem Freiwilligendienst eine Ausbildung bei der Polizei beginnt.

Gegen Mittag waren die Prüfungen geschafft und die Ergebnisse ausgewertet. Mit reichlich Anerkennung und unter hohem Applaus ging der Sieg an das Team der Leibnizschule I, gefolgt von der Käthe-Kollwitz-Schule und der Ricarda-Huch-Schule II. Johanniter Michael Jakobson

überreichte den Wanderpokal und freut sich jetzt schon auf den Wettkampf 2026, dann an der Leibnizschule: „Meine Schülerinnen und Schüler sind alle sehr engagiert, die wollen lernen und üben. Manche von ihnen können zum Beispiel alle Knochen benennen – auch auf Latein. Ich bin super stolz!“



**JOHANNITER**  
www.johanniter.de/hannover  
Telefon KundenServiceCenter:  
0800 / 0 01 92 14 (kostenfrei)

## Nachhaltige Torwarthandschuhe

Zwölftklässler stehen im Deutschlandfinale von business@school. 96-Torwart Ron-Robert Zieler ist von der Idee überzeugt.

Für Henry lag die Idee nahe. Der 17-Jährige ist Torwart beim HSC Hannover und hatte ein Problem: „Man muss oft neue Handschuhe kaufen, weil der Latex schnell verschleißt“, sagt er. „Das ist teuer, darauf

hatte ich keine Lust mehr.“ Also hat er sich gemeinsam mit seinen Mitschülern Emil (17), Jesse (18), Johannes (18) und Adrian (17) vom Kaiser-Wilhelm- und Ratsgymnasium Hannover (KWV) etwas einfallen lassen: einen Torwarthandschuh mit austauschbarem Grip. „Neogrip“ nennen sie ihr Projekt.

Das Konzept ist simpel: Die Latexinnenfläche ist mit Klettverschluss auf dem Handschuh angebracht. Hat sich der Grip abgenutzt, kann der Torhüter oder die Torhüterin die Innenfläche einfach austauschen. Das ist günstiger und nachhaltiger, als

den gesamten Handschuh zu ersetzen.

Mit ihrer Idee nehmen die fünf Zwölftklässler am Wettbewerb business@school der Boston Consulting Group teil. An ihrer Schule und auf regionaler Ebene konnten sie sich schon durchsetzen, jetzt treten sie gegen elf anderen Teams aus Deutschland beim Bundesfinale in München an.

Vor ihrem großen Auftritt beim Finale haben die hannoverschen Schüler schon einen Fan gewinnen können: Hannover-96-Torwart Ron-Robert Zieler. Bei einem Treffen in einer Lounge der Heinz-von-Heiden-Arena stellten sie dem Profi-Keeper ihren Prototypen vor. „Die Idee ist richtig gut, Nachhaltigkeit ist ein großes Thema“, lobte Zieler. Er gab aber auch zu bedenken, wie wichtig es sei, als Torhüter auf den Handschuh vertrauen zu können. „Der Klettverschluss muss 1000 Prozent sitzen, da darf nichts verrutschen.“

Trotz lobender Worte sagt der 96-Fußballer auch: „Ob ich mir damit ein wichtiges Spiel zutrau-

en würde, steht noch mal auf einem anderen Blatt – aber der Breitensportbereich ist euer Absatzmarkt.“ Ebendas haben sich die KWV-Schüler überlegt. Denn Profisportler wie Zieler haben Sponsoren und können die Handschuhe nach jedem Spiel tauschen. Amateure hingegen können sich das eher nicht leisten und müssen mit nachlassendem Grip spielen. „Das ist unsere Zielgruppe: quasi jeder Vereinstorwart, der kein Profi ist“, sagt Emil.

In ihren Handschuhen haben die Schüler eine Menge Recherche gesteckt. Sie haben mit potenziellen Produzenten in Pakistan und möglichen Vertreibern in der Region Hannover gesprochen. Außerdem haben sie eine Umfrage unter mehr als 100 Amateurtorhütern durchgeführt darüber, was diese bisher zahlen und was sie für ein nachhaltiges Modell zu zahlen bereit sind. In ihrem Planspiel haben sie mit 100.000 Euro Eigenkapital und 200.000 Euro Kreditfinanzierung gerechnet. „Wir mussten einen Finanzplan für fünf Jahre



**Treffen in der Lounge im Stadion: Ron-Robert Zieler (Dritter von links) lässt sich von den Schülern Adrian (von links), Johannes, Jesse, Henry und Emil das Konzept von „Neogrip“ erklären.**

Foto: Florian Petrow

erstellen und verschiedene Szenarien entwickeln, zum Beispiel auch eine Exit-Strategie“, erzählt Johannes. „Das war eine spannende Perspektive auf die Wirtschaft. Ich könnte mir vorstellen, später etwas in die Richtung zu studieren.“

Das Ergebnis aller Berechnungen rund um Herstellungskosten, Verkauf und mehr: 85 Euro

soll ein Starterset Handschuhe mit Belag kosten. Jeder weitere Aufsatz kostet dann 30 Euro. Pro Jahr seien drei Aufsätze nötig, so das „Neogrip“-Team. Der Handschuh selbst soll etwa eineinhalb Jahre halten.

Inzwischen haben die fünf Schüler ihren dritten Prototypen hergestellt, Adrian und Johannes sind langsam geübt an der

Nähmaschine. Für den nächsten Schritt haben sie auch schon Ideen: Der Aufsatz für die Innenfläche soll länger werden, sodass er von der Verschlusslasche am Handgelenk zusätzlich befestigt wird. Das findet auch 96-Torwart Zieler sinnvoll: „Es lohnt sich, die Idee weiterzuverfolgen – ich drücke euch die Daumen für das Finale!“

**TIERGARTEN AUKTIONEN HANNOVER**

**Heben Sie Ihre verborgenen Schätze!**

**Briefmarken und Münzen**

**Kunst und Antiquitäten**

**Experten-Schätzungen (auch vor Ort)**

**Online- und Saalauktionen**

Tiergarten Auktionen Hannover GmbH  
Telefon: 0511-35351102  
www.tiergarten-auktionen-hannover.de

**BIRKENSTOCK**

**STOCK-SCHUHE**

GEORGSTR. 48 | 30159 Hannover

**Hahne Tagespflege**  
Heidehaus

## Wussten Sie schon..?

Pflegebedürftige erhalten ein Sonderbudget für den Besuch in der Tagespflege. Ihre ambulanten Leistungen bzw. das Pflegegeld sind davon unberührt.

Wenn Sie das Budget nicht nutzen, verfällt es. Kontaktieren Sie deshalb die Hahne Tagespflege für einen unverbindlichen Probetag – inklusive Abholung, leckerer Mahlzeiten und Freizeitangebote!

heidehaus@hahne-tagespflege.de  
Tel.: 0511 36736-1003  
www.hahne-tagespflege.de/heidehaus

## Spektakuläre Verpflichtungen

Feuerwerk der Turnkunst: Weltmeister und Vize-Europameister auf Abschiedstour

Was für ein Coup! Das Feuerwerk der Turnkunst verpflichtet die zwei erfolgreichsten deutschen Turner der letzten Jahre für die VIVA Tournee! Mit dem Weltmeister und Olympiazweiten Lukas Dauser sowie dem im Mai frisch gekürten Vize-Europameister Andreas Toba ist das diesjährige Ensemble so hochkarätig und kraftvoll besetzt wie nie zuvor. Die Verpflichtung von gleich zwei internationalen Ausnahmesportlern ist ein absolutes Novum in der Geschichte der Show und ein starkes Zeichen für den neuen Geschäftsführer Dominik Riebling, der seine erste Tournee als Kopf dieser erfolgreichen Show mit einem echten Paukenschlag beginnt.

„Lukas Dauser war schon lange Wunschkandidat bei einer

unserer Shows. Es ist wirklich eine Traumverpflichtung, an der wir lange gearbeitet haben“, erklärt Dominik Riebling stolz. Über Jahre hinweg war er einer der besten Turner der Welt, begeistert mit technischer Präzision und Eleganz am Barren, an dem er 2023 spektakulär Weltmeister wurde.

Andreas Toba, der als „Hero de Janeiro“ nach seiner legendären Leistung bei den Olympischen Spielen 2016 weltweit bekannt wurde und mit seiner unvergessenen Übung die Mannschaft ins Finale turnte, war bereits 2018 beim Feuerwerk der Turnkunst dabei und kehrt auf die Showbühne zurück. „Beide überzeugen nicht nur durch Spitzenleistungen und pure Leidenschaft an ihren Geräten, sondern sind darüber hinaus

Vorbilder in ihrem Sport“ so Dominik Riebling.

Auch Lukas Dauser und Andreas Toba freuen sich auf ihre ganz persönliche Abschiedstour ganz ohne Wettkampfdruck. Spaß haben, Tourneefeeleingenießen und sich von einem Riesenspublikum verabschieden – das macht den großen Reiz aus. Die Tournee füllt Deutschlands größte Hallen und begeistert jährlich nahezu 200.000 Besucher\*innen. Das Feuerwerk der Turnkunst ist damit letzter großer Auftritt zweier Legenden und bietet mehr als einen würdigen Abschied ihrer außergewöhnlichen Karrieren.

Mit spektakulärer Artistik, turnerischen Höchstleistungen und mitreißender Livemusik ist das Feuerwerk der Turnkunst ein Erlebnis für alle, die unvergleichlich

che Show etwas für die ganze Familie, für Freundesgruppen, Vereine, Jung und Alt – ein gemeinsames Erlebnis, das verbindet und inspiriert.

Wer die Magie von Weltklasse-Sport live und hautnah erleben möchte, sollte sich jetzt Tickets sichern, denn diese Tournee verspricht unvergessliche Momente und turnerische Sternstunden! Neben den beiden Turn-Stars sind viele weitere renommierte und prämierte Stars aus der Turn- und Artistikszene bei der diesjährigen VIVA Tournee dabei. Das Motto: Genieße das Leben in vollen Zügen! Die Zuschauenden werden es auch auf der Tribüne zu spüren bekommen.

Die Tourneedaten für Hannover: 31. Dezember 2025; 17 Uhr; ZAG Arena / 17. Januar 2026; 14



**Körperbeherrschung pur: Lukas Dauser in Aktion.**

Foto: Volker Minkus/Minkusimages

und 19 Uhr; ZAG Arena. Weitere Infos und Tickets: www.feuerwerkderturnkunst.de



# Temperaturen auf Rekordniveau

„Ein **GEFÄHRLICHES MAß AN ERDERHITZUNG** erreicht“ – Weltwetterorganisation klärt über langfristige Klimatrends auf

VON LAURA BEIGEL

**BERLIN.** „Schockierende Statistiken“ seien das, meint Adam Scaife. Er ist beim britischen Wetterdienst, dem Met Office, für monatliche bis dekadische Vorhersagen zuständig – und war auch an dem neuen Bericht der Weltwetterorganisation WMO beteiligt: dem „Global Annual to Decadal Climate Update“. Jährlich gibt die Organisation den Bericht raus, um über langfristige Klimatrends aufzuklären. Dieses Jahr mit eben jenen schockierenden Prognosen. So erwartet die WMO, dass die weltweiten Durchschnittstemperaturen in den kommenden fünf Jahren auf oder nahe dem bisherigen Rekordniveau bleiben werden. Die Wahrscheinlichkeit, dass mindestens eines der kommenden fünf Jahre das Jahr 2024 als das bisher wärmste Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen übertreffen wird, liege bei rund 80 Prozent. Zudem gebe es eine 86-prozentige Wahrscheinlichkeit, dass mindestens eines der kommenden fünf Jahre um mehr als 1,5 Grad Celsius über dem Durchschnitt von 1850 bis 1900 liegen wird.

## 2-GRAD-JAHR MÖGLICH

„Diese neuen Vorhersagen deuten darauf hin, dass wir sehr nah dran sind, dass 1,5-Grad-Jahre alltäglich werden“, sagte Scaife am Dienstag bei einer Pressekonferenz des britischen Science Media Centers. „Wir hatten 2024 schon eines, aber die Häufigkeit nimmt zu.“ Der „European State of the Climate 2024“-Report der WMO hatte zuletzt gezeigt, dass 2024 das



**Hitzetage und Überschwemmungen nehmen zu: Die WMO erwartet, dass die weltweiten Durchschnittstemperaturen in den kommenden fünf Jahren auf oder nahe dem bisherigen Rekordniveau bleiben werden**  
Symbolfoto: Ketut Subiyanto / Pexels



chung dort werde in den kommenden fünf Wintern (November bis März) voraussichtlich 2,4 Grad Celsius betragen – verglichen mit dem Durchschnitt der Jahre 1991 bis 2020. Sie ist mehr als dreieinhalbmal so groß wie die Abweichung der globalen Durchschnittstemperatur. Folglich wird das Meeresspiegel noch stärker schmelzen. Das hat einerseits Einfluss auf den Meeresspiegel, der weiter steigen werde. Küstenstädte und Inseln könnten häufiger überschwemmt werden. Zudem würde ein wichtiger Lebensraum für arktische Tierarten verloren gehen. Andererseits führt die Eisschmelze dazu, dass sich die Erde weiter erwärmt. Denn die Ozeane reflektieren weniger Sonnenlicht als das Meereis.

## NIEDERSCHLAGS-MUSTER ÄNDERN SICH

Auch bei den Niederschlägen zeichnen sich alarmierende Trends ab. Während es in der afrikanischen Sahelzone, in Nordeuropa, Alaska, Südostasien und Sibirien in den Sommermonaten (Mai bis September) überdurchschnittlich feucht werden könnte, droht das Amazonasgebiet auszutrocknen. Schon im vergangenen Jahr hatte das Amazonasgebiet eine Rekorddürre mit verheerenden Waldbränden erlebt. Nach Angaben des WWF hatte es allein im brasilianischen Teil des Amazonas zwischen dem 1. Januar und 30. November 2024 insgesamt rund 135.000 Mal gebrannt – so viel wie seit 2007 nicht mehr.

über einen Zeitraum von mindestens 20 Jahren. Aber je mehr die Temperaturen steigen, desto unwahrscheinlicher wird es, das Ziel einzuhalten.

## ARKTIS ERWÄRMT SICH ZUNEHMEND

Ein Ort, der sich weiterhin besonders stark und schnell erwärmt, ist die Arktis. Die durchschnittliche Temperaturabwei-

erste Kalenderjahr war, das mehr als 1,5 Grad Celsius über der vorindustriellen Ära lag. Es könnte sogar noch heißer werden: Erstmals taucht in den Modellrechnungen der WMO das Risiko eines 2-Grad-Jahres auf. Dass schon in den kommenden fünf Jahren die 2-Grad-Marke geknackt wird, sei aber „äußerst unwahrscheinlich“, so Scaife. Die Wahrscheinlichkeit dafür liege aktuell bei 1 Prozent.

Dennoch: „Bis vor wenigen Jahren war das praktisch noch unmöglich“, machte der Forscher deutlich. „Jetzt ist es im Bereich des Möglichen.“

Die Temperaturentwicklung bedeutet zwar nicht, dass das 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaabkommens passé ist. Denn das Klimaziel bezieht sich auf die globale Durchschnittstemperatur im Vergleich zum vorindustriellen Niveau (1850 bis 1900)

# KLINESFEST

8. – 27. Juli 2025  
Im Großen Garten

QR Code  
Tickets

@kleinesfsthannover  
kleines-fest-hannover.de

HANNOVER  
Herrenhäuser Gärten

Kein Ticket-Losverfahren mehr! Tickets einfach online kaufen.

Mit freundlicher Unterstützung von:  
Sparkasse Hannover  
Institut ramon lull

## Spiel, Spaß und Sport vereint:

# Die Hirte Funtastic Kids Challenge begeistert mit gelebter Inklusion

Die Hirte Funtastic Kids Challenge steht für Spiel, Spaß und Sport – und genau das erlebten heute bis zu **550 Schüler:innen aus 20 Schulen und 44 Klassen**, mit und ohne Handicap, mitten im Maschpark Hannover.

In Teams aus jeweils 12 bis 15 Kindern **zweier unterschiedlicher Schulen** meisterten die Teilnehmenden gemeinsam knifflige Aktionsstationen. Das Besondere: Die Teams waren inklusiv – Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung standen im Mittelpunkt. Für die achttjährige Nele war das ein unvergessliches Erlebnis: „Wir mussten zusammen über Flussteste balancieren, auf einer Slackline laufen oder über Turnkästen klettern – und das mit so Sehbrillen! Das war gar nicht so einfach, aber nur zusammen haben wir das geschafft.“ Rund um den Maschteich warteten sportliche Herausforderungen auf die Kinder – jede Aufgabe ein kleines Abenteuer.

**Initiatorin der Veranstaltung ist die Wilhelm-Hirte-Stiftung**, die sich mit Sitz an der Georgstraße in Hannover für Jugendhilfe, Soziales und den Sport stark macht.

Dr. Ulrich Haupt vom Stiftungsvorstand erklärt die Idee hinter dem Event:

„Wilhelm Hirte war ein Olympia- und Weltrekord-Segler, dem Sport sehr am Herzen lag. Sein Ziel war es, Kinder früh für Breitensport zu begeistern – auch aus persönlicher Motivation: Er hatte selbst einen körperlich beeinträchtigten Sohn. So entstand der Wunsch, ein sportliches Event ins Leben zu rufen, bei dem Kinder mit und ohne

diesen Gedanken weitertragen.“

Die Challenge brachte nicht nur **Bewegung**, sondern auch Begegnung: Zahlreiche Grundschulen wie die Otfried-Preußler-Schule oder die Grundschule Tiefenriede waren vertreten – ebenso wie die Wilhelm-Schade-Schule, eine Förderschule mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung. Mehr als **100 Kinder der Klassenstufen 1 bis 9** dieser Schule waren Teil des



Handicap gemeinsam aktiv sind. Im Sinne des Stiftungsgründers wollen wir mit dieser jährlich stattfindenden Veranstaltung genau

Events – ein starkes Zeichen für Vielfalt und gelebte Inklusion. Und am Ende? Waren **alle Teams Sieger!**

Bei der feierlichen Ehrung sprachen Bürgermeisterin **Monica Plate**, **LSB-Präsident André Kwiatkowski**, **Para-Schwimmerin Tina Deeken**, **Rüdiger Garbs** von der Wilhelm-Hirte-Stiftung sowie TKH-Chef Hajo Rosenbrock allen Teilnehmenden ihre Anerkennung aus.

„Ich freue mich über die große Begeisterung der Schüler:innen – und darüber, dass bei den Aufgaben jede und jeder mit den eigenen Stärken eingebunden wurde. Danke für dieses großartige Engagement“, lobte Kwiatkowski die Arbeit der Stiftung.

Der **Turn-Klubb zu Hannover (TKH)** war als Partner mit dabei und gestaltete die Bewegungsstationen – passend zum sportlich inklusiven Schwerpunkt des Vereins und seiner Ganztagschulen.

**Karl Schilling**, Vorstand des TKH, zog ein begeistertes Fazit: „Es macht riesige Freude, Bewegung und Begegnung auch außerhalb des Schulalltags zu ermöglichen. So wird Inklusion immer selbstverständlicher. Unser großer Dank gilt der Wilhelm-Hirte-Stiftung für dieses wunderbare Event.“

# TKH

TURN-KLUBB ZU HANNOVER

www.turn-klubb.de  
info@turn-klubb.de  
Maschstr.16  
30169 Hannover

# SEI DABEI!

## WILHELM HIRTE STIFTUNG

Die gemeinnützige Wilhelm Hirte Stiftung unterstützt Projekte in Hannover und der Region aus folgenden Bereichen:

Jugendhilfe-Projekte / Sport-Projekte / Soziale-Projekte

Wilhelm Hirte Stiftung, Georgstr. 36, 30159 Hannover  
Nähere Infos finden Sie auf [www.wilhelm-hirte-stiftung.de](http://www.wilhelm-hirte-stiftung.de)  
Kontakt Hirte-Stiftung: Martina Hillje, [Hirte-Stiftung@t-online.de](mailto:Hirte-Stiftung@t-online.de), Tel. 0511-326831  
Kontakt TKH: Thorben Steguweit, [thorben.steguweit@turn-klubb.de](mailto:thorben.steguweit@turn-klubb.de), Tel. 0511-700 35050

IHR SEID FUNTASTIC KIDS?  
Dann macht mit!

Hirte/Funtastic/Kids  
Gemeinsam läuft's besser



DVD-TIPPS

ABENTEUER: EINE QUIETSCHBUNTE UND ABGEFAHRENE KOMÖDIE



Vier Außenseiter werden durch ein geheimnisvolles Portal in die Oberwelt hineingesogen: ein bizarres, würfelförmiges Wunderland, das durch ihre Fantasie gedeiht. Um wieder zurück nach Hause zu gelangen, begeben sie sich mit dem erfahrenen „Cräfter“ Steve auf eine magische Reise. Ihr gemeinsames Abenteuer stellt die fünf Gefährten vor die Herausforderung, ihren Mut unter Beweis zu stellen und sich auf die einzigartigen kreativen Fähigkeiten zu besinnen, die sie als Individuen ausmachen. Wir verlosen 3 mal 1 DVD (Näheres steht im Rätsel dieser Ausgabe).

EIN SPAß ZUM MITSINGEN FÜR DIE GANZE FAMILIE



Die Live-Action-Musical-Neuinszenierung des Animations-Klassikers entführt Zuschauer jeden Alters in ein Abenteuer, das Nostalgie, bemerkenswerte neue Bilder und einen unvergesslichen Soundtrack miteinander verbindet und die Geschichte in ganz neue Dimensionen hebt. Neu arrangierte Versionen lang geliebter Lieder werden von fünf „Contemporary Kingdom“-Originalsongs ergänzt. Erlebe diese musikalische Live-Action-Neuinszenierung von Walt Disneys bahnbrechendem Zeichentrickklassiker. Begleite Schneewittchen auf ihrem Abenteuer, wenn sie in den Zauberwald geht, um der Bösen Königin zu entkommen, und sie Pimpel, Chef, Seppel, Brummbar, Happy, Schlafmütz und Hatschi trifft, die sich ihrer Suche nach der Wiederherstellung des Königreichs anschließen. Wir verlosen 3 mal 1 DVD (Näheres steht im Rätsel dieser Ausgabe).

Draußen ist Kultur

KULTURSOMMER 2025 bringt Konzerte, Lesungen und Filmkunst an stimmungsvolle Orte in der Region Hannover

**REGION HANNOVER.** Die Kultur macht keine Sommerpause: Der 27. Kultursommer der Region Hannover bietet noch bis zum 20. August jede Menge Musik, aber auch Lyrik, Kino und Aktionen für Familien. Das vielseitige Programm lädt dazu ein, atmosphärische Orte in der Region Hannover zu erkunden. Insgesamt 29 Veranstaltungen an 18 verschiedenen Orten finden statt, wir haben einige Tipps zusammengestellt.

Die **Lyrikedition Hannover** gastiert am Sonntag, 13. Juli, ab 17 Uhr in der St. Nicolai-Kirche in Bolzum, Am Mühlenberg. Zur Lesung mit Annette Hagemann, Jan Egge Sedelies und Tabea Farnbacher gesellt sich Mathis Ubben (Cello). Der Eintritt basiert auf dem Prinzip „Zahle, was du kannst“. Feinster Blues, Rock und Roots-Musik erwartet das Publikum am Freitag, 1. August, ab 19 Uhr im Laatzen Park der Sinne beim **Open Air mit Abi Wallenstein & Blues Culture feat. Steve Baker & Martin Röttger**. Als Kultfigur der Hamburger Blues-Szene vereint Abi Wallenstein Delta Blues mit Rockelementen: voller Spielfreude und mit rauchiger, heiserer Stimme mit Herz und Seele. An seiner Seite brillieren der britische Mundharmonika-Meister Steve Baker sowie Martin Röttger, dessen dynamisches Schlagzeugspiel Wallensteins Grooves perfekt stützt.

**Vorverkauf:** [bauhofkultur.de](http://bauhofkultur.de)

Zwei Tage voller Musik, Kunst und Gemeinschaft in einem Park,

der alles kann – tanzen, leuchten, chillen und verzaubern – verspricht das **Parkbeben Festival 2025** ab Sonnabend, 16. August, ab 15 Uhr am Kulturgut Poggenhagen. Auf der Bühne, im Schatten der alten Bäume oder zwischen Zelten, Kunst und Picknickdecken: Viele unterschiedliche Spots laden dazu ein, die Wohlfühlzone zu finden. Neben Installationen, Workshops, Lesungen, Jonglage, Theater und einem echten Klassik-Erklärer warten abwechslungsreiche Musik-Acts. Deckenfluter – das sind die Multi-instrumentalistin Florentine Adam und die Sängerin Henrike Wagner. Die eine spielt selbst gebaute und herkömmliche Instrumente, von der Nasenflöte bis zum Schlagzeug, doch zumeist Gitarre. Mit Hilfe eines Loops klingt die Ein-Frau-Kapelle wie eine Band. Zusammen mit dem Gesang der anderen entstehen gefühlvolle Lieder auf Englisch

und Deutsch, die das Leben der beiden jungen Musikerinnen beschreiben. Mantra ist ein in Hannover ansässiges Modern Jazz Trio. Pop-Harmonien vermischen sich mit rockigen Sounds und freier Improvisation zu ihrem eigenen Modern Jazz. Wezn sind Paul und Maischa, die ihren ganz eigenen Sound in der Welt zwischen Indietronica, Folk, und Pop gefunden haben. Durch die Verwebung von Synthesizer mit akustischen Drums und emotionalen Ohrwurm-Melodien entführen sie in mystische Klangwelten zwischen Minima-



**Live im Park der Sinne in Laatzen: Abi Wallenstein mit Steve Baker und Martin Röttger.**

Foto: Ellen Coenders



**Wanderkino unter freiem Himmel: Am Schloss Landestrost werden Stummfilme gezeigt.**

Foto: Nadja Mahjoub

lismus und Extremen und finden ihren Platz zwischen Vorbildern wie London Grammar, Aurora oder RY X.

Ntjam Rosie ist eine außergewöhnliche Musikerin, die Jazz, Soul und Weltmusik auf einzigartige Weise verbindet. Mit ihrer warmen Stimme und ihrem mitreißenden Sound begeistert die in Kamerun geborene Niederländerin ihre Fans weltweit.

Eingin fusionieren psychedelischen Pop mit anatolischem Rock und etablieren aus dem Stegreif einen Stil, den es so kein zweites Mal hierzulande gibt. Obwohl die drei herrlich offenen Mannheimer mit „Mesafeler“ (2024) erst ihr zweites Album veröffentlicht haben, hat sich in den hiesigen Feuilletons landauf landab schnell herumgesprochen, was für ein Glücksfall diese Neuerfindung deutsch-türkischer Popmusik doch wirklich ist.

Am Sonntag klingt das Festival aus – mit einem Frühstück im Park

(Bitte vorbestellen!) und entspannter Musik unter freiem Himmel.

**Vorverkauf:** [parkbeben.de/tickets](http://parkbeben.de/tickets)

Auf eine „**Musikalische Radtour zwischen Orient und Okzident**“ geht es am Sonntag, 17. August. Dabei trifft europäische Barockmusik auf traditionelle orientalische Musik mit dem Ensemble Filum und musikalischen Gästen. Treffpunkt ist um 13 Uhr am Maschsee-Nordufer (Fackelläufer). Von dort geht es in gemütlichem Tempo entlang des Maschsees und durch die Leinemasch zur Kirche St. Vitus in Wilkenburg. Entlang der Strecke warten kleine musikalische Überraschungen, am Zielort picknicken die Teilnehmenden gemeinsam – Kaffee und Kuchen werden vor Ort angeboten, weiteres Picknick bringen die Teilnehmenden selbst mit. Ab 16 Uhr steht dann ein besonderes Konzert an: Kom-

positionen aus beiden Kulturkreisen, eben „Orient und Okzident“ verbinden sich mit Texten des persischen Sufi-Mystikers Rumi zu einer musikalisch-lyrischen Reise durch 1001 Nacht. Ein Konzertbesuch ist auch ohne Teilnahme an der Fahrradtour möglich.

**Vorverkauf:** [ensemblefilum.com](http://ensemblefilum.com)

Ein **Stummfilmabend** verwandelt am Mittwoch, 20. August, mit Live-Musik den Amtsgarten von Schloss Landestrost in eine stimmungsvolle Kino-Kulisse. Ein mobiler Projektor wirft das Bild eines Stummfilms auf die Leinwand. Gezeigt werden historische, selten aufgeführte Schwarz-Weiß-Filme, die musikalisch begleitet werden: „Geschichten des Schreckens“, drei Kurzfilme von George Méliès (1903) und „Verflixte Gastfreundschaft“ mit Buster Keaton (1923). Eintrittskarten sind im Schloss Landestrost und an allen

bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Ein Konzert in Hinterhöfen in Wenigsen und Pattensen macht es am Samstag, 26. Juli, spanend, denn den genauen Veranstaltungsort erfahren die Gäste erst nach der Anmeldung. Der **Akkordeonist Nico Gutu und Saxophonist Richard Häckel** haben sich zu einem besonderen Duo zusammengefunden, das mit Tango Nuevo, Jazz und europäischer Folklore verschiedene Stile auf einzigartige Weise vereint. Das Repertoire beinhaltet unter anderem Stücke von Astor Piazzolla, Carlos Jobim und John Coltrane. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht. **RED**

**Anmeldung erforderlich unter:** [kontakt@hinterhoffestival.de](mailto:kontakt@hinterhoffestival.de)

**Vollständiges Programm und nähere Informationen:** [kultursommer-region-hannover.de](http://kultursommer-region-hannover.de)

Musik & Märchen

**HANNOVER.** Geschichten im Großen Garten: Jeden Sonntag im Juli und am 3. sowie 10. August laden Märchenerzählende des Vereins ErzählWelt jeweils ab 12 und ab 14 Uhr zum Zuhören ein. An der Probenbühne im Großen Garten, Alte Herrenhäuser Straße 1, geht es um verwunschene Welten, Drachen und mutige Ritter. Bis Ende September bietet das Format „Sonntags im Großen Garten“ schöne Aktionen für Kinder und Erwachsene, die allesamt im Eintrittspreis für den Garten enthalten sind. Erwachsene zahlen zehn Euro, Kinder/Jugendliche bis 17 Jahre erhalten freien Eintritt. Weitere Veranstaltungen in der Reihe: Am 17. August und 21. September wird von 14 bis 15 Uhr gespielt wie zu Zeiten Kurfürstin Sophies: Sackhüpfen, Steckenpferd reiten oder Tauziehen machen heute genauso viel Spaß wie damals im Barock. Das Team von Lili & Claudius zeigt, wie zeit-

los Kinderspiele funktionieren. Studierende der HMTMH präsentieren einstündige Konzerte auf der Probenbühne, jeweils ab 12 und ab 14 Uhr. Am 31. August ist ein Duo mit Gitarre und Flöten zu hören, am 14. September spielt mit „Bridges of Brass“ ein Blechbläser-Ensemble, und am 28. September treffen sich E-Piano und Trompete. **RED**



**Barocke Spiele, Märchen und Musik sind in der „Sonntags“-Reihe im Garteneintritt enthalten.** Foto: Christian Wyrwa

Gemalte Reflexionen

**HANNOVER.** In der Ausstellung „Dissolution Grid Paintings“ zeigt die Galerie Koch, Königstraße 50, noch bis zum 12. Juli Werke von Andrea Neuman. Die in Berlin und Brandenburg lebende Künstlerin lotet die Möglichkeiten des Malgrunds als Reflexionsfläche aus. Mit der aktuellen „Fragilität und Brüchigkeit unserer Welt“ – so Neuman – setze sie sich auseinander, auch in der seit 2024 entstehenden Werkgruppe, die dem Titel der Ausstellung entspricht. In dieser sucht Neuman nach der „Übersetzbarkeit“ ihrer Wahrnehmung der gesellschaftlichen Verwerfungen und der angespannten Zeitatmosphäre in die Malerei. In diesem Kontext hat die Künstlerin ein von ihr so genanntes „Farb-Figures-Raster (Grid)“ entwickelt, dass sich sowohl gegenständlicher, als auch gegenstandsloser, abstrakter Formen bedient: scheren-schnittartige Silhouetten menschlicher Gestalten verbind-

den sich mit blockhaften Pinselstrichen. Entstanden sind auf diese Weise farbstärke Werke von hohem visuellem Reiz. Andrea Neuman studierte von 1985 bis 1991 Freie Malerei an der Hochschule für bildende Künste

in Berlin (heute Universität der Künste) und war Meisterschülerin von Professor Karl Horst Hödicke. Geöffnet ist die Galerie Dienstag bis Freitag von 11 bis 17 Uhr und Sonnabend von 11 bis 14 Uhr bei freiem Eintritt. **RED**



**Andrea Neuman: „Dissolution - Grid Green“. Öl auf Leinwand, 2025** Foto: Courtesy of the artist / Galerie Koch

Kunst am Bauzaun

**HANNOVER.** Kreative Intervention im Ihme-Zentrum: „Kunst am Bauzaun“ präsentiert am heutigen Sonnabend, 5. Juli, von 10 bis 19 Uhr die Arbeiten von 35 regionalen und überregionalen Künstlerinnen und Künstlern, von Malerei über Fotografie und Skulpturen bis hin zu Installationen. Über 180 Meter Bauzaunlänge erstreckt sich der urbane Ausstellungsbereich, der dazu einladen soll, Kunst im öffentlichen Raum zu erleben und sich inspirieren zu lassen. „Dieses Projekt ist mehr als nur eine Ausstellung; es ist ein Zeichen dafür, wie Kunst unseren Alltag bereichern und uns miteinander verbinden kann“, erklärt Initiatorin Marion Sommerschuh. Der Zugang erfolgt über die Blumenauer Straße gegenüber vom Küchengarten, über den Metalltreppenaufgang – der Aufruf dazu: „Folgt den 99 Luftballons!“ **R/HR**



**STARBUGS COMEDY - SHOWTIME!**  
25. Oktober 2025 | Theater am Aegi

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

**Global Kizomba - Germany Festival**  
**Diverse Termine:** Loftstyle Hotel

**Händel und Musik aus Armenien**  
**30. August 2025:** Stadtkirche St. Johanniss

**Eröffnungskonzert der Spielzeit**  
**31. August 2025:** Staatsoper

**POST MALONE - The BIG ASS**  
**05. September 2025:** H. v. H. Arena

**Ben Zucker**  
**05. September 2025:** Gilde Parkbühne

**Circus-Theater Roncalli**  
**Diverse Termine:** Waterlooplatz

**Sascha Grammel**  
**Diverse Termine:** Swiss Life Hall

**Luca Vasta - „Ti Voglio Bene“**  
**11. September 2025:** Lux

**Vor Ort für Sie da:**

**In den HAZ & NP Geschäftsstellen**

**Hannover, Lange Laube 10**

**Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2**

**Hannover, Georgstr. 35 im Musik Kiosk**

**Burgdorf, Marktstraße 16**







**HANNOVER.** Tex Rubinowitz, gebürtiger Hannoveraner, ist Cartoonist, Schriftsteller und Theaterautor – ein Meister des absurden Humors. Das Museum Wilhelm Busch widmet dem Bachmann-Preisträger von 2014 aktuell eine große Ausstellung: „Kartoffeln machen Druck von unten. Tex Rubinowitz – Cartoons und Stickstoff“ ist noch bis zum 14. September zu sehen.

Absurd und skurril muten die nicht zuletzt aus dem Satiremagazin Titanic bekannten Cartoons von Tex Rubinowitz auf den ersten Blick an – doch hinter dem scheinbar flüchtigen Strich lauert subversiver Trüffelsinn. Zerzauste Gestalten prallen auf scheinbar harmlose Tiere; alltägliche Szenen entpuppen sich als seltsame Paralleluniversen mit doppelbödigen Pointen. Der seit 1984 in Wien lebende Rubinowitz dekonstruiert mit lakonischem Hu-

Meister des Wortes, des Strichs und des Sticks: Tex Rubinowitz neben einem seiner „Stickstoffe“.

Foto: Archiv HAZ/NP

mor den banalen Alltag und jongliert mit Sprache – beim Publikum bleibt am Ende ein schmunzelndes Staunen, gepaart mit angenehmer Ratlosigkeit. Und spätestens seit dem Gewinn des Ingeborg-Bachmann-Preises 2014 für seinen lakonisch-witzigen Prosatext „Wir waren niemals hier“ kennt man ihn auch als scharf-

züngigen Literaten. Als kreativer Querkopf liebt er es, Traditionen auf den Kopf zu stellen und dem Vertrauen die Unschuld zu rauben. Aus diesem Antrieb heraus ist auch eine weitere seiner Spezialitäten entstanden: skurrile Listen, sogenannte „Katalogisierungen“, mit denen er vermeintlich Ordnung ins Chaos

bringt. So fragt er augenzwinkernd: „Was sich Psychiater während der Therapiesitzung so notieren?“ und gibt gleich selbst die Antwort: „Das hat er mir doch letzte Woche schon erzählt ...“ Diese spielerischen Sammlungen enthüllen eine surreale Lakonie und einen Wortwitz, der virtuos zwischen Nonsens und

tieferem Sinn balanciert. Weitere Listen sind „Die sexuellen Phantasien der Kohlmeisen“ oder „Die sieben Plurale von Rhabarber“. Eine weitere, besonders ungewöhnliche Facette von Rubinowitz' Schaffen sind seine „Stickstoffe“. Mit der Nähmaschine stickt er Wörter und Sinnsprüche

# Wortwitz mit Nadelstichen

TEX RUBINOWITZ im Museum Wilhelm Busch

auf Stoff und treibt damit ein ebenso subversives Spiel wie mit Stift und Papier. Was einst als frommer Spruch im Wohnzimmer hing, wird bei ihm zur schräg-poetischen Provokation. Texte wie „Kartoffeln machen Druck von unten“ oder „Deine Luft will ich auch nicht mehr atmen!“ parodieren biedere Lebensweisheiten früherer Generationen und erschüttern liebgelebte Gewissheiten. All seinen Werken ist dieses Wechselspiel „zwischen sinnloser Sinnhaftigkeit und sinnhafter Sinnlosigkeit“ eigen. Mit spitzer Feder und bis aufs Äußerste strapazierter Nadel hält Rubinowitz uns einen schrägen Zerrspiegel vor. Er lädt dazu ein, das Absurde im Alltäglichen zu entdecken und mit einem Lächeln die eigenen Sehgewohnheiten zu hinterfragen.



Stadtmagazin für Hannover  
**magaScene**

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Auslegestellen in Hannover oder online auf [www.magaScene.de](http://www.magaScene.de) inklusive Download-Möglichkeit.

Museum Wilhelm Busch  
Georgengarten  
[www.karikatur-museum.de](http://www.karikatur-museum.de)

## „Der Elchkeller ist kein Problemfall“

Leibniz Universität Hannover will studentisch verwaltetes Café kurzfristig räumen lassen – seit rund 50 Jahren ist es Treffpunkt für studentische Gruppen

**HANNOVER.** Die Leibniz Universität Hannover hat kurzfristig die unverzügliche Räumung des studentisch verwalteten Elchkellers angeordnet. Bis Montag sollten die Räume im Uni-Gebäude am Schneiderberg 50 besenrein übergeben werden.

Unter Studierenden löst das Empörung aus. Den Elchkeller gibt es seit rund 50 Jahren, Generationen von Studis sind in dem Keller ein und aus gegangen. Ein Kollektiv betreibt dort ehrenamtlich das Café, Studis treffen sich zum Lernen und Austausch.

### DEMONSTRATION FÜR DEN ELCHKELLER

Rund 300 Menschen trafen sich zum Protest vor dem Gebäude, das ansonsten Räume für Sozialwissenschaften, Politik und Philosophie beherbergt. „Der Elchkeller ist ein Ort, an dem junge Menschen lernen, sich zu engagieren, Verantwortung zu übernehmen und für die Rechte von Minderheiten und den Schutz der Demokratie einzutreten“, sagte Uta Saenger von den Omas gegen Rechts in ihrem Redebeitrag.

Die Begründung der Uni für die abrupte Kündigung: Bei Veranstaltungen des Elchkellers komme es regelmäßig zu Sachbeschädigungen im Innen- und Außenbereich. Uni-Sprecherin Mechthild von Münchhausen spricht von einem Straftatbestand. Konkret nennt sie Graffiti an Wänden und Türen. „Dieser Umgang mit dem Gebäude führt zu deutlichem Unmut auch anderer Nutzer.“

Der ASTA der Leibniz Uni weist die Argumentation zurück. „Das Problem mit den Tags und Stickern gibt es überall an der Uni. Dann müssten auch viele andere Räume geschlossen werden“, sagt Tom Behrens vom ASTA. Der Elchkeller sei neben den eigentlichen ASTA-Räumen der einzige Ort, den Studierende noch frei nutzen könnten. „Es ist eine soziale Begegnungsstätte. Auch Profs und Hiwis trinken dort ihren Kaffee.“

Die Uni hat die Kellerräume in den Siebzigerjahren dem ASTA



Die Unileitung hat den ASTA kurzfristig aufgefordert, den Elchkeller zu räumen. Zu einer Solidaritätsbekundung kamen rund 300 Personen zu einer eilig organisierten Demonstration zusammen.

Foto: Katrin Kutter

zur studentischen Selbstverwaltung überlassen. Letzterer hat sie dem Elchkeller-Kollektiv übergeben.

### TREFFPUNKT FÜR POLITISCH ENGAGIERTE

Das selbst verwaltete Café ist Treffpunkt für queere und politisch engagierte Studis. So nutzen aktuell Gruppen wie die Students for Future, die kritischen Juristinnen/Juristen und die studentische Gruppe Queerkeller Hannover die Räume.

Unter den Nutzern sind etliche bestürzt. Einer jungen Frau stehen die Tränen in den Augen. Der 23-jährige Simon sagt: „Ich finde das Vorgehen der Uni unverhältnismäßig.“

Der E-Technik-Student ist selbst in der queeren Hochschulgruppe engagiert. „Im Elchkeller muss ich nicht verstecken, dass ich queer bin“, sagt Lea (21) vom Queerkeller.

Die Elchkeller-Leute haben übers Wochenende geradezu panikartig das Treppenhaus in den Keller sowie die dortigen Toiletten von Stickern und Graffiti

befreit und alles akkurat in Grau gestrichen. Im Café selbst sind viele Flächen noch mit Graffiti und Stickern übersät. Eine ehemalige Dozentin sagte dazu auf der Kundgebung: „Die demokratische Uni und Gesellschaft muss auch Unliebsames aushalten.“

Was womöglich den besonderen Ärger im Präsidium auslöste: Ein Schriftzug an einer Tür zu einem Lagerraum wandte sich direkt gegen die Universität. „Die massive Sachbeschädigung etwa über Graffiti geht einher mit einer inhaltlichen Verunglimpfung der Universität“, sagt Uni-Sprecherin von Münchhausen.

Der Elchkeller selbst sei vor einigen Jahren aufwendig saniert, für die Studierenden hergerichtet und an den ASTA übergeben worden. Die investierten Kosten lagen bei mehr als 500.000 Euro.

„Es ist schade und unnötig, dass durch die Ignoranz einiger weniger Personen nun insgesamt das Thema so eskaliert ist, dass sich die Hochschulleitung zur Schließung entschlossen hat“, sagt von Münchhausen.

### KRITIK VON GRÜNEN UND LINKEN

Politiker der Linken und der Grünen kritisieren die angekündigte Schließung des Elchkellers.

„Die Entscheidung der Universitätsleitung ist ein Angriff auf studentische Selbstorganisation, politische Teilhabe und gelebte Vielfalt auf dem Campus“, sagt die Linken-Bundestagsabgeordnete Maren Kaminski. Der Elchkeller sei seit Jahrzehnten ein wichtiger Freiraum für studentische Kultur und sollte geschützt statt geräumt werden. Kaminski hat selbst an der Leibniz Uni studiert und kennt den Elchkeller aus dieser Zeit.

„Der Elchkeller ist kein Problemfall, sondern gelebte studentische Mitbestimmung, kulturelle Vielfalt und queere Sichtbarkeit. Deshalb ist seine Existenz so wichtig“, sagt Liam Harrold von der hannoverschen Ratsfraktion Grüne/Volt/Piraten. Die Ratsfraktion fordere von der Universität ein Bekenntnis zu studentischer Selbstverwaltung. „Die pauschalen Vorwürfe, mit denen die Schließung begründet wird – Graffiti, Aufkleber, Vandalismus im Umfeld – sind weder belegt noch in direktem Zusammenhang mit dem Elchkeller nachgewiesen“, so Harrold.

Die Linke Hannover appelliert an das Uni-Präsidium, mit den Studierenden eine Perspektive für den Elchkeller zu entwickeln. „Solche Orte prägen eine lebendige Hochschule und dürfen nicht über Nacht plattgemacht werden“, sagt Felix Mönkemeyer, Linken-Ratscherr in Hannover und Regionsabgeordneter.

„Die Argumentation der Uni, dass Sticker und Graffiti im Treppenhaus Grund genug für eine Räumung seien, ist vorgeschoben und absurd“, meint Kaminski. Statt studentisches Engagement zu kriminalisieren, solle die Universität es fördern.

Auch unter Dozenten ist die Schließung umstritten. „Wir haben an der Uni andere Probleme als ein paar Sticker oder Graffiti an der Wand“, sagt eine Mitarbeiterin.

Stand bei Redaktionsschluss: Der ASTA hat eine Verlängerung der Räumungsfrist beantragt. Das Elchkeller-Kollektiv bemüht sich um ein Gespräch mit dem Uni-Präsidium.

**Testen Sie jetzt unser neues Senioren-Tablet**

## Schritt für Schritt ins Internet

**Besuchen Sie uns in unseren Geschäftsstellen, wir unterstützen Sie gerne.**

**HAZ- und NP-Geschäftsstellen**

Lange Laube 10 · Hannover  
Öffnungszeiten: Mo–Do 10–18 Uhr, Fr+Sa 10–15 Uhr

Marktstraße 16 · Burgdorf  
Öffnungszeiten: Mo–Do 10–16 Uhr, Fr 9–14 Uhr

**DigitalPakt Alter** **DFA** Digital für alle **Neue Presse** **Hannoversche Allgemeine**



# Bei Hitze: Kleine Oasen schaffen

Extreme Temperaturen und Trockenheit setzen Tieren zu – **EINFACHE MAßNAHMEN** im Garten und auf dem Balkon **KÖNNEN LEBEN RETTEN**

Die anhaltend hohen Temperaturen und die außergewöhnliche Trockenheit seit Jahresbeginn belasten nicht nur Menschen, sondern auch die Tierwelt. Vögel, Igel, Insekten und andere Wildtiere leiden derzeit massiv unter Wassermangel und Überhitzung. Wer einen Garten oder Balkon besitzt, kann jetzt mit wenigen Handgriffen dafür sorgen, dass die tierischen Mitbewohner gut durch diese Hitzeperiode kommen. Der Naturschutzbund (NABU) Niedersachsen gibt praktische Tipps, wie sich Wasserstellen, Schattenplätze und artgerechte Rückzugsorte einfach umsetzen lassen.

**TRINKSTELLEN RICHTIG ANLEGEN UND PFLEGEN**

Zentral für das Überleben vieler Tiere sind Trink- und Badestellen. Der richtige Standort entscheidet dabei über die Akzeptanz: Vögel wie Amseln, Rotkehlchen oder Haussperlinge nehmen eine Tränke nur an, wenn sie sich dort si-

cher fühlen. Daher sollte die Wasserstelle gut einsehbar sein und in der Nähe Büsche oder Bäume bieten, die bei Gefahr schnellen Schutz ermöglichen. Gleichzeitig ist wichtig, dass die Tränke nicht allzu dicht am Gebüsch steht, damit Katzen sich nicht unbemerkt auf die Lauer legen können. So entsteht ein ausgewogenes Verhältnis aus Sicherheit und freier Sicht, das den Vögeln sowohl Schutz als auch rechtzeitige Fluchtmöglichkeiten bietet. Dasselbe gilt für Gartenteiche, die entweder klassisch angelegt oder in einer Zinkwanne als Mini-Biotop aufgestellt werden können. Steht die Wasserfläche teilweise im Schatten, wird die Algenbildung verringert und die Wasserqualität bleibt erhalten.

„Eine kleine Wasserstelle im Garten oder auf dem Balkon kann in heißen Sommerwochen überlebenswichtig sein – nicht nur für Vögel, sondern auch für Igel, Eichhörnchen und viele Insekten“, erklärt Lamin Neffati, Pressesprecher des NABU Niedersachsen.

Hecken und Sträucher sind an heißen Tagen wichtige Rückzugsräume. Sie spenden Schatten, schützen den Boden vor dem Austrocknen und tragen so dazu bei, dass Insekten, Würmer oder Schnecken als Nahrung länger verfügbar bleiben. Gleichzeitig wirken sie wie ein natürlicher Sonnenschirm und schaffen ein kühleres Mikroklima – auch für den Menschen ein spürbarer Vorteil. Gartenbesitzende sollten aus diesem Grund Gehölze aktuell nicht zurückschneiden.

**HYGIENE SCHÜTZT VOR KRANKHEITEN**

Besondere Aufmerksamkeit verdient die Hygiene der Wasserstellen. Vor allem bei hohen Temperaturen können sich Krankheitserreger rasant vermehren, die für Vögel tödlich sein können. Deshalb gilt: Das Wasser sollte täglich gewechselt und die Tränke gründlich gereinigt werden. Eine einfache Bürste und kochendes Wasser genü-

gen, um Keime wirksam zu beseitigen. Wer zwei Wasserschalen im Wechsel nutzt, kann jeweils eine Schale vollständig austrocknen lassen, auch das verhindert die Ausbreitung von Krankheitserregern. Regenwassertonnen sollten stets abgedeckt sein, um Tiere vor dem Ertrinken zu schützen.

Für die Trinkstellen eignen sich spezielle Vogeltränken aus dem Fachhandel, ebenso aber auch flache Schüsseln oder Untersetzer. Wichtig ist, dass sie einen rauen Boden haben, damit die Tiere Halt finden. Die Tiefe sollte zwischen zweieinhalb und zehn Zentimetern variieren, um sowohl kleinen als auch größeren Vögeln einen sicheren Zugang zu ermöglichen. Spatzen und andere Arten schätzen zusätzlich Sandbäder, in denen sie sich von Parasiten befreien können.

„Jede Wasserstelle sollte unbedingt mit einem großen Ast, Stein oder Holzstück ausgestattet sein. Dies dient nicht nur Vögeln als sicherer Landeplatz, sondern rettet auch Insekten, Eidechsen und andere Wildtiere vor dem Ertrinken“, betont Lamin Neffati, Pressesprecher des NABU Niedersachsen.

**NATURNAHE GÄRTEN BIETEN MEHR ALS WASSER**

Wer den Garten naturnah gestaltet, etwa mit heimischen Wildblumen und Stauden, bietet Wildbienen und Schmetterlingen zusätzliche Nahrungsquellen und schafft neue Rückzugsräume. Auch der richtige Zeitpunkt zum Gießen spielt eine Rolle: Am besten morgens oder abends bewässern, um die Verdunstung so gering wie möglich zu halten.

Mit diesen einfachen Maßnahmen lässt sich schon auf kleinstem Raum ein wichtiger Beitrag leisten, damit heimische Tierarten die heißen Sommerwochen unbeschadet überstehen. Jeder Quadratmeter zählt – ob Balkon, Terrasse oder Garten – um in Zeiten zunehmender Trockenheit neue Oasen für die Natur zu schaffen.



Naturnah Gärtnern: Wasserstellen sollten Tieren Ausstiegsmöglichkeiten geben, zum Beispiel kleine Steine. Foto: Sebastian Hennigs / NABU



Vogeltränken sollten eine rauen Boden haben, damit die Tiere Halt finden. Foto: Rita Priemer / NABU

## NP mit Galaxy Tab A9+ zum Sonderpreis.

Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen zum Angebot auf [abo.neuepresse.de/angebot25](https://abo.neuepresse.de/angebot25)  
Oder direkt in unseren Geschäftsstellen vor Ort:  
Hannover (Lange Laube 10)  
Burgdorf (Marktstraße 16)

**Tablet für 1 € statt 149 €**

**+100 € geschenkt!**

**Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.**

**Neue Presse**

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

## Lasst das Gras mal ruhig wachsen

Wer weniger mäht, tut der Natur etwas Gutes

Rasenmähen gehört in den Sommermonaten zur Gartenarbeit dazu. Aber wie oft sollte der Rasenmäher eigentlich zum Einsatz kommen? „So selten wie möglich“, empfiehlt der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND). Am besten erst mähen, wenn der Rasen 20 Zentimeter hoch ist – und zwar mit der höchstmöglichen Schnitthöhe, die der Rasenmäher zu bieten hat. Denn so bleiben viele Blühpflanzen stehen.

Auch sinnvoll: den Rasen zeitversetzt mähen, damit Insekten ausweichen können. So stellt man sicher, dass ein Teil der Wiese immer blüht. Am besten lässt man eine Insel oder einen Randstreifen mit ausreichend Blühpflanzen stehen.

Intensiver genutzte Flächen können dann häufiger gemäht werden. Wichtig: Das geschnittene Gras anschließend vom Rasen entfernen, damit nicht zu viele Nährstoffe in den Boden gelangen. In Blumen- und Gemüsebeeten ist der Schnitt als Feuchtigkeitsspeicher besser aufgehoben.

Wer seltener mäht, gibt Wildkräutern wie Klee, Gänseblümchen oder Löwenzahn die Chance, zu wachsen. Diese Pflanzen sind eine wertvolle Nahrungsquelle für Wildbienen, Schmetterlinge und andere Insekten, da sie Nektar und Pollen enthalten. Ein ständig kurz gemähter Rasen schränkt die biologische Vielfalt im Garten ein. Denn vielen Insekten gehen dadurch Schutz und Nahrung verloren. Und fehlen Insekten, mangelt es wiederum Vögeln, Igel und Fröschen an Fressen.

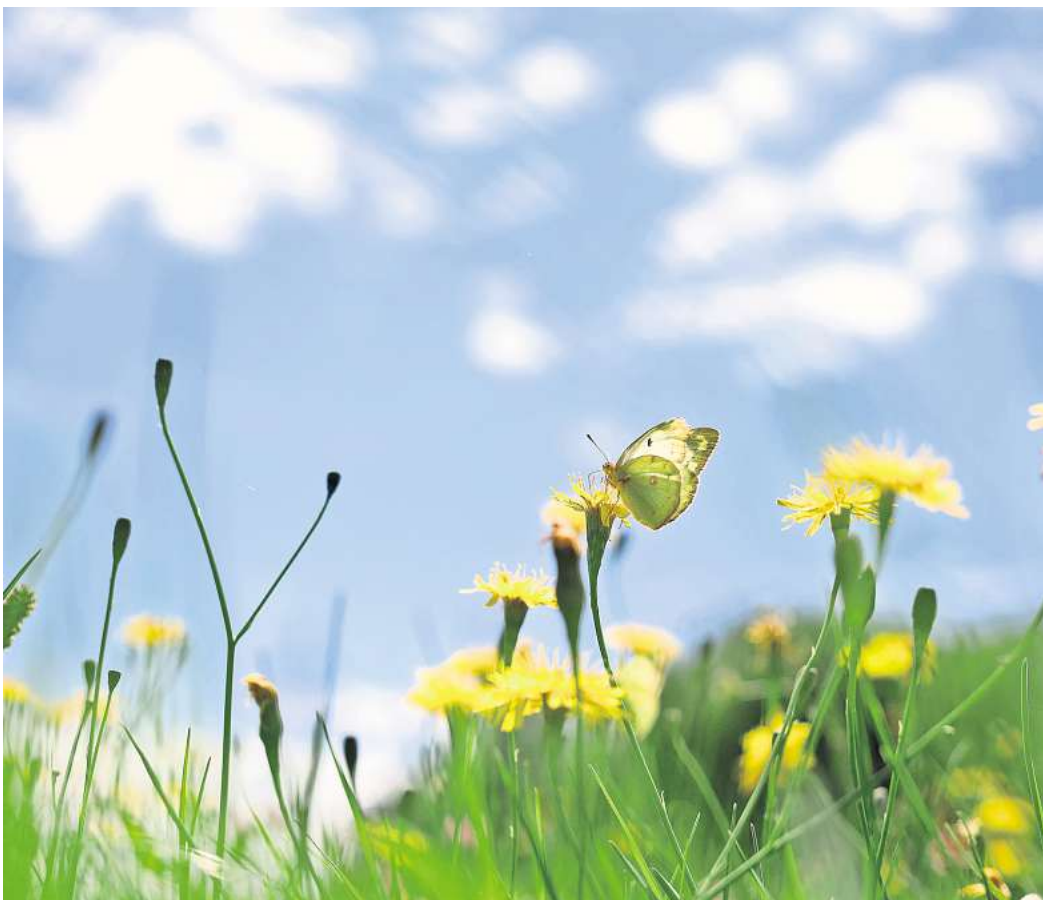
Blühpflanzen und hohes Gras locken mehr Nützlinge in den Garten. Neben Vögeln sorgen dann auch Marienkäfer, Florfliegen und Schlupfwespen dafür, dass Blattläuse und Schnecken nicht das angebaute Gemüse wegfuttern.

Dicht gewachsenes Gras ist zudem ein Rückzugsort für Igel, Gartenschläfer und Amphibien. Auch Laub oder Totholz sollte man hier ruhig liegen lassen. Für

viele heimische Tiere schafft man damit einen wertvollen Lebensraum und erhält so die Vielfalt im Garten. Wer auf automatische Mähroboter nicht verzichten will, sollte daran denken, die kleinen Tiere vor den scharfen Messern zu schützen – indem er den Roboter nur tagsüber und unter Aufsicht seine Bahnen ziehen lässt und die Rasenfläche vor dem Einsatz gründlich auf Tiere absucht, besonders in der

Dämmerung oder bei feuchtem Wetter.

Und noch einen Vorteil haben Wiesen mit hohem Gras: Sie speichern Feuchtigkeit besser und schützen den Boden vor dem Austrocknen. So fühlen sich Regenwürmer, Springschwänze und Asseln wohl, was die Bodenqualität verbessert. Und dadurch müssen Gartenfreunde seltener gießen.



Ein Weißklee-Gelbling sitzt auf einer Blumenwiese auf einer Blüte. Foto: Karl-Josef Hildenbrand/dpa







HOROSKOP

**WIDDER 21.3.–20.4.**  
Bei Schwierigkeiten werden Sie sich bedingungslos auf Ihre Familie und auf echte Freunde verlassen können, sie stehen hilfreich hinter Ihnen.

**WAAGE 24.9.–23.10.**  
Begeben Sie sich auf Entdeckungsreise! Es schlummert noch so manches Talent in Ihnen, das nur darauf wartet, geweckt und gefördert zu werden.

**STIER 21.4.–20.5.**  
Die Voraussetzungen für finanziell positive Veränderungen sind nun gegeben. Es kommt nun darauf an, dass Sie im richtigen Augenblick handeln.

**SKORPION 24.10.–22.11.**  
Ausreden sind jetzt ein absolutes Tabu. Verschließen Sie nicht die Augen vor Ihren Schwächen, schließlich sind diese auch ein Teil von Ihnen.

**ZWILLINGE 21.5.–21.6.**  
Geschäftliche Kontakte, mit Geschick geknüpft, eröffnen jetzt ganz neue Perspektiven. Privat etwas verständnisvoller mit dem Partner umgehen.

**SCHUTZE 23.11.–21.12.**  
Es will jemand schlauer sein als Sie. Das sollte Sie jedoch nicht weiter irritieren, denn Sie werden es sein, der letztlich die Nase vorn hat.

**KREBS 22.6.–22.7.**  
Das Stimmungsbarometer steht in einem absoluten Hoch. Liebe und Freundschaften dürften für Sie derzeit mit großem Abstand die Topthemen sein.

**STEINBOCK 22.12.–20.1.**  
Andere schnippen mit dem Finger und Sie sind zur Stelle? Wem das auf Dauer zu mühsam ist, der erhält jetzt die Chance, die Rollen zu wechseln.

**LÖWE 23.7.–23.8.**  
Für andere ist es gar nicht so einfach, Ihren Ansprüchen gerecht zu werden. Mit etwas mehr Geduld würden Sie es Ihrem Umfeld leichter machen.

**WASSERMANN 21.1.–19.2.**  
Träumen erlaubt! Malen Sie sich ruhig einmal aus, was Sie in Zukunft erreichen wollen. Je realistischer Ihre Vorstellungen sind, desto besser.

**JUNGFRAU 24.8.–23.9.**  
Das tägliche Berufseinerlei zerrt an Ihren Nerven. Sie möchten auf die Sonnenseite des Lebens überwechseln und einfach nur einmal Spaß haben.

**FISCHE 20.2.–20.3.**  
Pläne, die ins Auge gefasst wurden, sollten Sie vorsichtshalber noch einmal besonders sorgfältig auf deren Realisierbarkeit hin durcharbeiten.

GEWINNRÄTSEL

Sternkunde	Ge-wässer-sediment	Arbeits-team (Kw.)	▼	süd-amerika-nisches Faultier	▼	franzö-sisch: ja	▼	kurz für: um das	deutsche Vorsilbe: schnell	schwach glän-zend	▼	lustiger Unfug	Jazzstil Glenn Millers	▼	kurz für: in dem
►	▼	►	2	►	▼	►	▼	►	▼	Abk.: Not-ausgang	►	▼	Wende-ruf beim Segeln	▼	►
hohe Aner-kennung	►	Schau-der	►	►	▼	►	▼	Über-gangs-lösung	►	9	►	▼	►	▼	franzö-sisch: Gold
►	▼	►	7	Aus-druck d. Über-ra-schung	►	bersten, zer-springen	►	►	►	►	►	5	►	▼	►
►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►
ein Binde-wort	►	engl. Fürwort: es	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	latei-nisch: ich	Pionier des Motor-flugs †	►
Tonsilbe	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	TV-Mode-rator (Kurz-name)	Sicher-heits-organis. Europas	►
►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►
Behörde	zentral-mallorq. Ebene (Es ...)	Flüsschen in den Nieder-landen	►	griechi-scher Gott der Liebe	Volksab-teilung im alten Sparta	Warthe-Zufluss (Polen)	deutsche TV-Anstalt (Abk.)	6	Gestalt bei Wagner	ein Umlaut	►	arabisch: Sohn	Initialen des Autors Camus	►	►
Ange-stellte	►	►	►	►	►	►	►	►	Ab-schnitt eines Textes	►	4	►	►	►	►
Papst-name	►	►	1	explodieren	►	►	►	►	►	►	►	Rufname von Guevara † 1967	►	►	8
nieder-ländische Groß-stadt	►	►	►	►	►	►	3	►	►	►	►	►	►	►	►
►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►	►

Kinoerlebnis für die heimischen vier Wände: Eine quitschbunte, abgefahrene Abenteuerkomödie – „Ein Minecraft Film“ / Ein Spaß zum Mitsingen für die ganze Familie – „Schneewittchen“. Auf eifrige Rätselfreunde warten jeweils 3 mal 1 DVD als Gewinn.

**ACHTUNG:** Jetzt QR-Code scannen und gewinnen! So können Sie gewinnen: Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um an unserem Gewinnspiel teilzunehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Alle Lösungen, die bis Donnerstag, 10. Juli, 17 Uhr, eingehen, nehmen teil.

LEBENSHILFE			
Drogenberatungsstelle	70 14 60	Selbsthilfegruppen (Kontaktstelle)	66 65 67
Drogenberatung Neues Land	33 61 17 30	Krisenberatung Mädchenhaus zwei 13	3 00 58 72
Alkohol- u. Medikamentenabhängige	70 03 10 90	Frauenhaus Hannover	66 44 77
Anonyme Alkoholiker	9 80 55 14	Frauen- und Kinderschutzhhaus	69 86 46
Hannöversche Aids-Hilfe	(07 00) 44 53 35 11	Sorgentelefon Kinder und Jugendliche	(08 00) 1 11 03 33
Telefonseelsorge	(08 00) 1 11 01 11	Hörgeschädigtenberatung	8 38 65 32
Epilepsie-Beratung	8 56 50 25	Sehgeschädigtenberatung	5 10 42 18

NOTDIENSTE	
<b>Stadt Hannover:</b>	
Allgemeiner Notruf (Polizei)	110
Feuerwehr	112
Retungsleitstelle	
Krankentransport	1 92 22
Gift-Notrufzentrale (05 51)	1 92 40
Notfallsprechstunde (Zentrum)	11 61 17
Notfallsprechstunde (Nordstadt)	1 23 83 43
Kinderärztliche Notfallambulanz	81 15 33 00
Augenarzt	31 40 44
Zahnärztlicher Notdienst	31 10 31
Zahnärztl. Notdienst (alle Kassen)	6 42 48 08
Privatärztlicher Notdienst*	1 92 57
Privatärztl. Akutdienst* (0 18 05)	30 45 05
Privatzahnärztl. Notdienst*	8 38 73 03
Zahnschmerz-Notdienst	2 61 42 10
Schwangere in Not (08 00)	6 05 00 40
Notruf für vergewaltigte Frauen	33 21 12
Tierärztlicher Notdienst	65 51 18 21

TECHNISCHE NOTDIENSTE	
Pannenhilfe des ADAC (0 18 02)	22 22 22
Pannenhilfe des ACE (0 18 02)	34 35 36
Pannenhilfe des AvD (08 00)	9 90 99 09
Deutsche Telekom (08 00)	3 30 20 00
Stadtwerke (Gas)	4 30 41 11
Stadtwerke (Strom)	4 30 31 11
Stadtwerke (Wasser)	4 30 51 11
Stadtwerke (Fernwärme)	4 30 32 11
Stadtwerke (Straßenbeleuchtung)	4 30 31 12
Installateure, Heizung, Sanitär	84 10 10
Elektro-Notdienst	1 31 66 91



# Kunsthaus Laubinger

Inhaber: Tom Laubinger

Wallstraße 10 • 31303 Burgdorf • Mobil 0152-17597217

**ACHTUNG! Wir sind nur in den Aktionstagen von Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr & Sa. 10.00 - 14.00 Uhr für Sie da!**

**SONDER-AKTION !!! Ab dem 09.07.25 nur 4 Tage gültig** Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Ankaufstag

**Mittwoch**

**9. Juli**

10-18 Uhr

Ankaufstag

**Donnerstag**

**10. Juli**

10-18 Uhr

Ankaufstag

**Freitag**

**11. Juli**

10-18 Uhr

Ankaufstag

**Samstag**

**12. Juli**

10-14 Uhr

**Jetzt noch schnell Urlaubsgeld sichern!**

**Wir kaufen Schmuck, Altgold usw.**

**Wir zahlen zur Zeit bis zu 110,00 € PRO GRAMM \*\***

**Wir kaufen Pelze bis zu 10.000 €**

**Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!**

**LETZTE CHANCE**

**Ankauf von:**

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Nähmaschinen
- Silberschmuck
- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Lederjacken/Mäntel

**Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit! Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!**

**Feingold**

umicore

1 Unze FEINGOLD 999,9

**Ihre Vorteile:**

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

**Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!**

2219101\_002625